

PFERD  
TOOLS



VSM



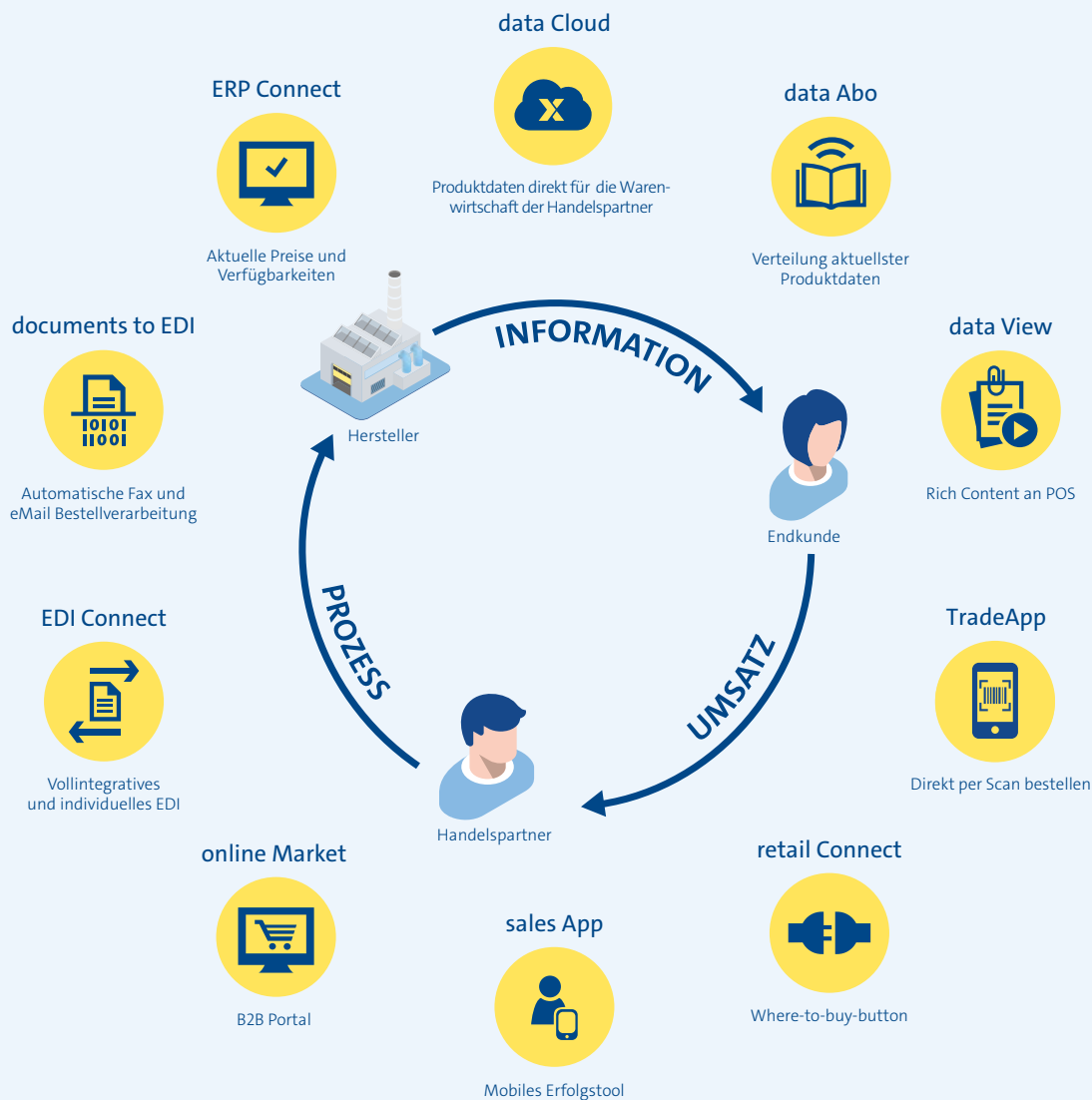
## Präzision im Blick

**Eine Schleifscheibe, die im Einsatz praktisch durchsichtig wird**

Setzen Sie jetzt auf Innovation, die sich verkauft! Mit der CC-GRIND VIEW von PFERD TOOLS bieten Sie Ihren Kundinnen und Kunden echten Mehrwert: volle Sicht auf die Bearbeitungsstelle. Kein Absetzen, kein Materialverlust, kein unnötiges Nacharbeiten mehr. Das spart Zeit, senkt die Kosten und steigert die Produktivität.

**Sprechen Sie noch heute mit Ihrem PFERD-VSM-Berater über die Schleifscheibe, die die Präzision im Blick behält.**

# E-BUSINESS AUF DEN PUNKT GEBRACHT



«Wir steigern die Gesamtperformance von Unternehmen nachhaltig, indem wir Marktteilnehmer miteinander vernetzen.»

Weitere Infos  
Plus d'informations  
Swissavant digital



## Inhalt/Contenu

**6**



**6** Interview – **Kevin Feierabend!**

Entretien – **Kevin Feierabend!**

**37**



**18** Grossmächte und die Schweizer Konjunktur

**21** Datenschutztag 2026

Journée de la protection des données 2026

**22** KI-Agenten unter sich: Das Experiment OpenClaw

Les agents d'IA entre eux: l'expérience OpenClaw

**23** Steuerunterlagen 2026 und KI Agent

Dossiers fiscaux 2026 et agent d'IA

**26** Messeveranstaltungen

Événements de foire

**32** Nachrichten aus Wirtschaft und Gesellschaft

Actualités économiques et sociales

**40**



**34** Produkte

Produits

### Impressum

**Herausgeber:**

Swissavant – Wirtschaftsverband Handwerk und Haushalt, Wallisellen  
Mitglied der International Federation of Hardware & Houseware Associations

**Redaktion und Administration:**

Neugutstrasse 12, Postfach, 8304 Wallisellen  
T +41 44 878 70 60, perspective@swissavant.ch,  
www.swissavant.ch

**Verlagsleitung:**

Christoph Rotermund

**Redaktion und Verlag:**

Martin Gerisch, Andrea Maag

**Freie Mitarbeiter:**

Andreas Grünholz, Journalist; Alex Buschor, Fotograf

**Bildquellen/Bildrechte:**

Wenn nicht anders angegeben: entsprechende Firmen/Hersteller oder Swissavant

**Druck:**

Gebo Druck AG, Stallikonerstrasse 79, 8903 Birmensdorf, info@gebodruck.ch

**Jahresabonnement:**

Inland: 110.00 CHF zzgl. MwSt., inkl. Porto; Ausland: 125.00 CHF inkl. Porto

**Erscheinungsweise:**

12 Ausgaben pro Jahr gemäss Redaktions- und Themenplan



Hier geht's zur Anmeldung...



Pour s'inscrire, c'est par ici...

SWISSAVANT

Nationaler Branchentag  
Journée nationale de la branche



Präsident Swissavant – Kevin Feierabend

Ende der Veranstaltung voraussichtlich um 15.30 Uhr,  
anschliessend wird ein Farewell-Apéro offeriert.

L'assemblée générale se terminera vers 15h30  
et sera suivie d'une verrée d'adieu.

Fine assemblea generale ore 15.30,  
seguita di un aperitivo.

## 116. ordentliche Generalversammlung 2026

**Montag, 30. März 2026**

Beginn der GV 13.50 Uhr

Türöffnung 13.20 Uhr

Hotel Radisson Blu, Zürich-Flughafen

### Tagesordnung und Anträge

1. Eröffnungswort des Präsidenten  
Der Präsident beleuchtet ein aktuelles Branchenthema.
2. Wahl der Stimmentzähler  
Die Versammlung wählt zwei Stimmentzähler.
3. Protokoll der 115. GV 2025  
Der Vorstand beantragt, das Protokoll vom 07. April 2025 zu genehmigen.
4. Leistungsbericht 2025  
Der Vorstand beantragt, den Leistungsbericht 2025 zu genehmigen.
5. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung  
5.1 Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2025  
Der Kassier erläutert ausführlich den Finanzbericht 2025. Der Vorstand beantragt nach gewalteter Diskussion «Beitragsreduktion 2027 vs. Ausbildungsfonds» den Erfolgs-Überschuss von 212 538.22 CHF der entsprechen Reserve zuzuschlagen.  
5.2 Bericht der Revisionsstelle 2025  
Der Revisionsbericht ist im Leistungsbericht 2025 abgedruckt.
6. Budget für das Geschäftsjahr 2026  
Der Vorstand beantragt, das Budget 2026 freizugeben.
7. Aktuelles aus der Branche und aus dem Markt
8. Diskussions- und Fragerunde  
Die Mitglieder haben das Wort.
9. Varia  
Aktuelle Informationen über die Verbandsgeschäfte im Telegrammstil.



## 116<sup>e</sup> assemblée générale ordinaire 2026

### Lundi 30 mars 2026

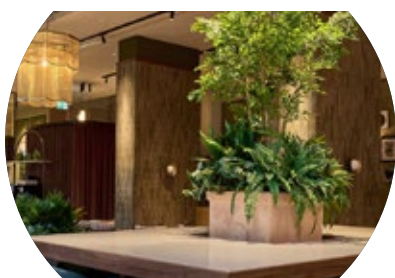
Début de l'assemblée générale 13h50

Ouverture des portes 13h20

Hôtel Radisson Blu à Zurich aéroport

### Ordre du jour et motions

1. Discours d'ouverture du président  
Le président traite d'un sujet d'actualité de la branche.
2. Election des scrutateurs  
L'assemblée élit deux scrutateurs.
3. Procès-verbal de la 115<sup>e</sup> AG 2025  
Le comité propose d'approuver le procès-verbal du 07 avril 2025.
4. Rapport d'activités 2025  
Le comité propose d'approuver le rapport d'activités.
5. Approbation des comptes annuels et décharge
  - 5.1 Rapport du caissier sur le bilan et le compte d'exploitation 2025  
Le caissier explique en détail le rapport financier de l'exercice 2025. Le comité propose, à l'issue d'une discussion approfondie sur «Réduction des cotisations 2027 vs. fonds de formation», d'attribuer l'excédent de 212 538.22 CHF à la réserve correspondante.
  - 5.2 Rapport 2025 de l'organe de révision  
Le rapport de révision figure dans le rapport d'activités 2025.
6. Budget de l'exercice 2026  
Le comité propose d'accepter le budget 2026.
7. Actualités de l'industrie, de la formation professionnelle et du marché
8. Questions et discussions  
Les membres ont le droit de parole.
9. Varia  
Informations actualisées sur la branche de l'Association en style télégraphique.



## 116<sup>a</sup> assemblea generale ordinaria 2026

### Lunedì 30 marzo 2026

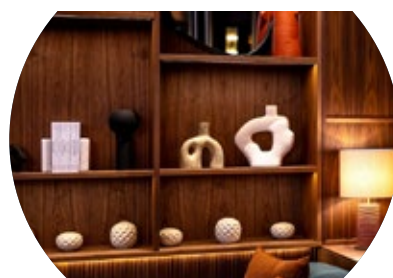
Inizio dell'assemblea generale alle ore 13.50

Apertura delle porte ore 13.20

Hotel Radisson Blu, Zurigo aeroporto

### Ordine del giorno e proposte

1. Discorso d'apertura del Presidente  
Il Presidente tratta un tema attuale del ramo.
2. Elezione degli scrutatori  
L'assemblea elegge due scrutatori.
3. Verbale della 115<sup>a</sup> assemblea generale 2025  
Il comitato propone di accettare il protocollo del 07 aprile 2025.
4. Rapporto d'attività 2025  
Il comitato propone di approvare il rapporto d'attività.
5. Accettazione dei conti annuali e scarico al comitato
  - 5.1 Rapporto del cassiere sui conti annuali 2025  
Il cassiere spiega dettagliatamente il rapporto finanziario 2025. Il comitato chiede, dopo un'approfondita discussione sul tema «Riduzione dei contributi 2027 vs. fondo per la formazione», di aggiungere l'eccedenza di 212 538.22 CHF alla riserva corrispondente.
  - 5.2 Rapporto dei revisori 2025  
Il rapporto di revisione è incluso nel rapporto d'attività 2024.
6. Preventivo per l'anno amministrativo 2026  
Il comitato propone di accettare il budget 2026.
7. Notizie dal settore, dalla formazione professionale e dal mercato
8. Domande e discussioni  
I membri possono prendere la parola.
9. Varia  
Informazioni aggiornate sulle transazioni associative in stile telegramma.





**Kevin Feierabend,**

Der Präsident von  
Swissavant  
mit einem  
Status quo  
zur neu  
angedachten  
Berufslehre

## «Der Abgleich von Ideen und Einschätzungen fordert uns alle!»

Seit mehreren Jahren arbeitet Swissavant – Wirtschaftsverband Handwerk und Haushalt im Rahmen der bildungspolitischen Verbundpartnerschaft mit Expert:innen und Partnern vom Bund, den Kantonen und von den massgebenden Bildungsinstitutionen an der Schaffung einer neuen Berufslehre zusammen: Die künftigen Absolvent:innen sollen der Schweizer Wirtschaft – insbesondere dem Handel – als Fachpersonen für den digitalen Handel zur Verfügung gestellt werden. Zur Frage der bildungspolitischen Stossrichtung herrscht allgemein Konsens, zu Verantwortlichkeiten und Kompetenzen jedoch immer noch nicht. – Swissavant Präsident Kevin Feierabend gibt einen Überblick und erklärt den aktuellen Stand dieses strategischen Bildungsprojektes.

**«Man ist sich einig, dass unsere Wirtschaft die Kompetenzen der Fachleute «E-Commerce EFZ» braucht. Und zwar dringend.»**

**Herr Feierabend, die Einführung der neuen Berufslehre «Fachmann/-frau E-Commerce EFZ» entpuppt sich als Langstreckenlauf. Ist das Ziel in Sicht?**

Ich sehe uns in diesem bildungspolitischen Projekt einer neuen Berufslehre eher in einer Mischung von Hindernislauf und Orientierungslauf. Wir laufen mit Ausdauer von Posten zu Posten und orientieren uns, wo nötig immer wieder neu. Bisweilen müssen wir die Taktik anpassen und Hindernisse überwinden. Diese sind teils absehbar, sie tauchen aber auch unerwartet auf. Das Ziel ist eigentlich klar, aber noch nicht in Reichweite. Und die Strecke ist – besonders zeitlich – noch nicht definitiv abgesteckt. Aber wir bleiben dran, keine Frage.

**Kompliment, Sie nehmen es offensichtlich sportlich. Können wir Konkreteres wissen?**

Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) hat im vergangenen Dezember 2025 unseren zweiten Antrag auf ein

**«Das SBFI anerkennt die Fähigkeiten des Initiators Swissavant zur Realisierung der neuen Berufslehre «E-Commerce EFZ».**



*Vor-Ticket zur Weiterarbeit an der neuen Berufslehre «Fachperson E-Commerce EFZ» abgelehnt. Einer der Hauptgründe war eine mangelnde Verbundpartnerschaft mit den bestehenden Bildungsanbieterinnen. Zudem fehlte in gewissen Punkten der Konsens mit den Vertretenden der Kantone und dem SBFI selbst. Die Ablehnungsgründe und das weitere Vorgehen zur Verortung der E-Commerce-Kompetenzen in der Schweizer Berufsbildungslandschaft wurde dann durch einen hochkarätigen «Runden Tisch» mit sämtlichen bildungsverantwortlichen Vertreter:innen aus Bund, den Kantonen und den massgebenden Bildungsinstitutionen detailliert besprochen.*

Dieser fand am 3. März 2026 beim SBFI in Bern statt. Dort kamen vor allem die noch offenen Fragen zur vom Projektteam gewünschten Eigenständigkeit, beziehungsweise die Ansiedlung als Ausbildungs- und Prüfungsbranche in der Grundbildung «Kaufleute EFZ» oder die Positionierung respektive Verortung in der Weiterbildung zur Sprache.

### Sie haben fehlenden Konsens erwähnt. Wo fehlt's?

Zunächst möchte das SBFI die evaluierten vorgesehenen Handlungskompetenzen der Lehre in einer spezialisierten Ausbildungs- und Prüfungsbranche der kaufmännischen Grundausbildung (KV) zuschlagen. Diese hat bereits 19 Branchen, die neue E-Commerce-Lehre käme dann einfach noch dazu. – Die Kommission Berufsentwicklung (KBE) der SBBK (Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz), welche Neuentwicklungen von Bildungsverordnungen in der beruflichen Grundbildung begleitet und beurteilt, hat hingegen festgehalten, dass die geplante Lehre weder beim Detailhandel (BDS) noch im KV anzusiedeln sei. Sie sehen klar einen eigenständigen Beruf, wenn denn die saubere handlungskompetenzbasierte Abgrenzung zu den schon bestehenden Berufen gelingt. Diese Anforderung an inhaltlicher Abgrenzung gilt speziell zu den ICT-Grundbildungen. Entgegen einer früheren, *positiven Beurteilung im ersten Vor-Ticket-Antrag* moniert bei dieser Fragenstellung der Verband «ICT Berufsbildung der Schweiz» heute, dass sich die geplante Lehre bis zu 50% mit seinen eigenen Grundbildungen überschneide.

**«Die Kantone wollen die neue Berufslehre als Grundbildung nicht im KV ansiedeln, sondern bei sauberer Abgrenzung als eigenen Beruf lancieren. Der Bund (SBFI) gibt dagegen der Variante «Einbindung in das KV» den Vorzug.»**

### Kleiner Zwischenruf: Das meinten Sie mit den eingangs erwähnten unerwarteten Hindernissen?

Exakt! (schmunzelt) – Und diese Neubeurteilung durch ICT Berufsbildung Schweiz hat wiederum die Kantone zu einem bildungspolitischen Meinungswechsel zur Notwendigkeit der neuen Berufslehre «Fachperson E-Commerce EFZ» bewogen, wonach sich unsere Lehre doch zu sehr mit den bereits bestehenden Berufslehren decken soll. *Bei einer Überschneidung von 25 % mit bestehenden Grundbildungen würde unsere neu angedachte Lehre als eigenständig anerkannt. Bei 50 % sei sie keine eigenständige Ausbildung mehr.*

### «Who is who?»

#### Schweizer Berufsbildung und deren Institutionen sowie nationale Trägerschaften im Überblick:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für  
Bildung, Forschung  
und Innovation SBFI

#### SBFI:

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), hat die Oberaufsicht über die Berufsbildung in der Schweiz (Bund)



Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz  
Conférence suisse des offices de la formation professionnelle  
Conferenza svizzera degli uffici della formazione professionale

#### SBBK:

Schweizerische Berufsbildungsämterkonferenz (Kantone)

#### KBE:

Kommission Berufsentwicklung der SBBK, sichert die Qualität und die Abstimmung von Grundbildungsberufen auf Bedürfnisse der Schweizer Wirtschaft



#### BDS:

Bildung Detailhandel Schweiz, zuständig für die Berufsbildung im Schweizer Detailhandel



bildung kaufleute schweiz  
formation commerciale suisse  
formazione commerciale svizzera

#### BIKAS:

Bildung Kaufleute Schweiz und für die kaufmännischen Berufe zuständig



ICT Berufsbildung  
Formation professionnelle  
Formazione professionale

#### ICT Berufsbildung Schweiz:

Verband für Ausbildungen im Berufsfeld der Informations- und Kommunikationstechnologie



ISO RAUNJAK – VIZEPRÄSIDENT SWISSAVANT

**«Die Vorstellungen und Wünsche von Wirtschaft und (Bildungs-)Politik decken sich (noch) nicht. Als Wirtschaftsverband engagiert sich Swissavant aber klar für die eigenständige Berufslehre EFZ.»**

Die ICT-Pirouette führte im Kern zur angesprochenen Ablehnung des Vor-Ticket-Antrags sowie zum jetzt vorliegenden abschlägigen Beschluss der Kantone nach einem «grünen Licht» im ersten Anlauf vor sechs Monaten! Wir haben unmittelbar auf die 180-Grad-Wende von ICT eine externe, objektive Beurteilung des Überschneidungsgrades durch eine wissenschaftliche Bildungsinstitution, welche zur Universität Zürich (UZH) gehört, vorgeschlagen ...

**... und damit doch Langstreckenläufer-Qualitäten gezeigt.**

Ja, stimmt. Das SBFI erkennt jedoch zurzeit den Sinn oder den Nutzen einer externen Beurteilung von Seiten der UZH nicht, was unserer Meinung nach wohl auf bildungspolitische Überlegungen zurückzuführen ist. Hier ist das letzte Wort aber noch nicht gesprochen. Ein letztes Wort hingegen gibt es bereits zur Frage der bildungspolitischen Stufenansiedelung, also zur Frage, ob Grund- oder Weiterbildung die richtige Stufe ist. Der besagte «Runde Tisch» hat in dieser Ordnungsfrage entschieden, dass die anvisierten Handlungskompetenzen als Grundlagen- und nicht als Aufbauwissen gelten.

**«Staatliche Stellen wollen die Ausbildung im KV-Bereich ansiedeln. Das soll letztlich den Wettbewerb um Nachwuchskräfte entschärfen.»**

**Warum will die Wirtschaft eine eigenständige EFZ-Lehre?**

Ein eigener EFZ-Abschluss in E-Commerce hat ein klares Profil in der Gesellschaft und in der Wirtschaft. Er ist attraktiver als ein «KV-Abschluss mit Fachrichtung E-Commerce». Und er ist für die Arbeitgeber in der Schweiz transparent. Mit unserem bildungspolitischen Konzept schaffen wir neue Lehrstellen und werden die Berufsfachschulen am Know-how-Aufbau beteiligen. Durch diese verbundpartnerschaftliche Beteiligung wird die Gestaltung der uK-Inhalte überschaubarer und damit für alle an der Ausbildung Beteiligten am Ende definitiv wirtschaftlicher. Zudem würde eine Lehre unter dem Dach des KV stets auch durch die KV-Brille betrachtet und mit hoher Wahrscheinlichkeit in der KV-Denke gesteuert und weiterentwickelt. Die Wirtschaft setzt aber seit jeher auf eine freie, markttechnische Entwicklung, nicht zuletzt mit Blick auf den absehbaren Wandel in den kaufmännischen Berufen wegen der alles überlagernden KI. – Ausserdem braucht jede berufsspezifische Aus-

bildung eine eigene Trägerschaft, wo immer sie auch angesiedelt ist. Zum organisatorischen Aufbau haben wir aus dem massgebenden KV-Umfeld tendenziell skeptische Signale bekommen. Wir unsererseits sind zum institutionellen Aufbau einer eigenständigen nationalen Trägerschaft (Verband «E-Commerce Berufsbildung Schweiz») jederzeit bereit. Dies gilt auch für das notwendige Dotationskapital der Trägerorganisation!

**Damit bleibt zum jetzigen Zeitpunkt die Frage der «KV-Integration vs. Eigenständigkeit» sowie der inhaltlichen Abgrenzung zu den ICT-Grundbildungen weiterhin offen?**

Genau! Die Schweizer Wirtschaft ruft nachgewiesenermassen nach einer eigenen Berufslehre, während die staatlichen Institutionen möglichst wenige neue Berufe und Trägerschaften wünschen. Kurz: Ruhe im Schweizer Bildungssystem. Das macht die Angelegenheit rund um die neu angedachte Berufslehre «Fachperson E-Commerce EFZ» hochpolitisch und gleichzeitig für das Projektteam sehr anspruchsvoll.

**Und wie soll es nun weitergehen?**

Wir werden bis zum Sommer 2026 zur Frage der KV-Integration und zur inhaltlichen Abgrenzung betreffend Handlungskompetenzen zu den ICT-Berufen den vollständigen Konsens aller Beteiligten erarbeiten. Erst dann können wir – spätestens auf Ende Oktober 2026 – ein drittes Mal (!) einen Vor-Ticket-Antrag beim SBFI stellen. Und mit Blick auf die Umsetzungsphase einer neuen Berufslehre gilt: Bei den vorgegebenen Fristen liefe das im Anschluss auf einen frühestmöglichen Lehrstart im Jahre 2029 und auf ein erstes Qualifikationsverfahren 2032 hinaus.

**Welches Sprichwort wird aus Ihrer Sicht gewinnen: «Was lange währt ...» oder «Lieber ein Ende mit Schrecken ... »?**

**«Das strategische Bildungsprojekt «E-Commerce EFZ» überzeugte Versandhandelsfirmen mit immerhin einem Marktvolumen von über 4 Mia. CHF-Umsatz. Die Unterstützung und Mitarbeit ist bei der Umsetzung und den Bildungsinhalten gesichert.»**

Aus meiner Sicht stehen die Chancen für eine eigenständige Grundbildung für den Schweizer E-Commerce-Handel etwa «fifty-fifty». Die Wirtschaft fordert zwar eine eigene Berufslehre und die Kantone sehen sie attraktiver als eine «KV-integrierte Lehre». Das bildungspolitische Spannungsfeld zwischen Bund, Kantonen, Wirtschaft, etablierten Bildungsinstitutionen und uns als Initianten dieser neuen Berufslehre ist aber so komplex, dass ich *keine Prognose zu einem Konsens bis Oktober 2026* wagen möchte. Die letzte Entscheidung zu einer neuen Berufslehre «Fachperson E-Commerce EFZ» liegt sowieso beim SBFI als oberste Entscheidungsinstitution. Das SBFI will diese neue Grundbildung definitiv sehen, womit ein Ende der Grundidee dieser Berufslehre kein Thema ist. – Schrecken? Ja, den einen oder anderen haben wir sicher abbekommen und zwischenzeitlich überwunden. Ein Ende könnte theoretisch natürlich kommen, wenn das externe UZH-Gutachten im Abgleich mit schon bestehenden Berufslehren bei den Handlungskompetenzen zu grosse Überschneidungen bestätigen würde.



Präsident Swissavant – Kevin Feierabend

**«Der Vorstand von Swissavant vertritt konsequent die Interessen der Schweizer Wirtschaft. Eine E-Commerce-Lehre unter dem KV-Dach entspricht nicht der bildungspolitischen DNA von Swissavant und steht im Widerspruch zu einer eigenständigen, branchenorientierten Grundbildung.»**

Als Präsident ohne direkten Kontakt zum operativen Projektmanagement habe ich letztlich eine strategische Führungsposition mit den damit verbundenen Verantwortlichkeiten inne. Wir sind uns im Vorstand von Swissavant in enger Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer, im Projektteam und in der Verbundpartnerschaft unisono einig, dass wir als Wirtschaftsverband die Sicht der Schweizer Wirtschaft vertreten und uns weiterhin für die eigenständige Lehre EFZ engagieren müssen.

Deshalb wünschen wir vom Vorstand unserem Geschäftsführer und dem verantwortlichen Projektteam und seinen Mitstreitern in allen Gremien die notwendige Ausdauer der Langstreckenläufer, Wendigkeit bei Hindernissen und die stets rechtzeitige Neuorientierung, wenn sie zum Erreichen des Ziels dieser neuen Berufslehre «Fachperson E-Commerce EFZ» nötig ist.

## Das Wichtigste in Kürze

- Die geplante Ausbildung «Fachmann/-frau E-Commerce EFZ» entspricht den Wünschen aus der Schweizer Wirtschaft.
- Sie beinhaltet Grundlagenwissen und ist damit auf Niveau EFZ anzusiedeln. Eine Implementierung auf Stufe Weiterbildung wurde definitiv verworfen.
- Die Frage «Eigenständige Lehre» oder «KV-Lehre mit Fachrichtung E-Commerce» ist aktuell noch offen.
- Der Überschneidungsgrad mit bestehenden Berufslehren wird zeitnah geklärt. Ein externes UZH-Gutachten ist vorgesehen, aber noch nicht bewilligt.
- Für eine allfällige KV-Integration spricht der geringere organisatorische Aufwand, für die Eigenständigkeit das klare Berufsprofil und der hohe Wiedererkennungsgrad eines SBFI-anerkannten Berufsabschlusses «Fachmann/-frau E-Commerce EFZ».
- Die bisherigen Ablehnungsgründe für den ersten Vor-Ticket-Antrag (ungenügende Verbundpartnerschaften) wurden durch intensive Gespräche eliminiert. Der zweite Vor-Ticket-Antrag wurde durch die jüngst vollzogene «180-Grad-Wende» einer Institutionen (ICT) und einem Gremium (Kantone) annulliert.
- Als nationale Trägerschaft einer eigenständigen Berufslehre ist die Gründung eines neuen Verbands «E-Commerce Berufsbildung Schweiz» vorgesehen.
- Swissavant wird sich aus bekannten Gründen als Initiator dieser neuen Berufslehre nur für eine eigenständige Berufslehre EFZ engagieren. Bei einer Berufslehre mit einer KV-integrierten Konzeption ist lediglich eine projektbezogene Mitarbeit denkbar.
- Zur berufspädagogischen Begleitung der neuen EFZ-Lehre (Sicherung der Prozesskonformität nach staatlichen Vorgaben) wurde die Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung EHB mandatiert.
- Sollte die geplante externe Beurteilung vonseiten der Universität Zürich (UZH) eine erhebliche Überschneidung mit den bestehenden Ausbildungsberufen bestätigen, würde dies anerkannt und dann die Ausrichtung auf eine eigenständige Berufslehre final verworfen.
- Bis Herbst 2026 muss ein vollständiger Konsens aller Beteiligten erreicht sein, damit ein drittes Mal ein Vor-Ticket-Antrag beim SBFI eingereicht werden kann.



**Kevin Feierabend,**

Le président  
de Swissavant  
avec un état  
des lieux  
sur la nouvelle  
formation  
professionnelle  
envisagée

## «Mettre en commun nos idées et nos points de vue, c'est un défi pour toutes les parties impliquées!»

Depuis plusieurs années, Swissavant – Association économique Artisanat et Ménage collabore avec des spécialistes et des partenaires de la Confédération, des cantons et des principaux établissements de formation à la création d'un nouvel apprentissage dans le cadre de son partenariat en matière de politique de la formation. Les futurs diplômé/-es seront mis à la disposition de l'économie suisse, en particulier du commerce, en tant que spécialistes du e-commerce. Si un large consensus existe sur l'axe de la politique de formation, ce n'est pas encore le cas concernant les responsabilités et les compétences. Kevin Feierabend, président de Swissavant, retrace et explique l'état actuel de ce projet de formation stratégique.

**«Tout le monde s'accorde à dire que notre économie a besoin des compétences des spécialistes du e-commerce CFC. Et ce, de toute urgence.»**

**Monsieur Feierabend, la mise en place du nouvel apprentissage «Spécialiste en e-commerce CFC» s'avère être un marathon. En voit-on la ligne d'arrivée?**

Je considère plutôt ce projet de formation comme un mélange de course d'obstacles et de course d'orientation. Nous passons d'une étape à l'autre avec persévérance, en nous adaptant régulièrement notre trajectoire si nécessaire. Parfois, nous devons changer de tactique et surmonter des obstacles, certains prévisibles, d'autres inattendus. L'objectif est clair en soi, mais pas encore à portée de main. Et le parcours n'est pas encore définitivement tracé, surtout en termes de calendrier. Mais nous poursuivons nos efforts, sans aucun doute.

**Bravo, vous semblez prendre cela avec philosophie. Pouvons-nous en savoir plus?**

En décembre 2025, le Secrétariat d'État à la formation, à la recherche et à l'innovation (SEFRI) a refusé notre deuxième demande de ticket provisoire pour poursuivre le travail sur le nouvel apprentissage pro-

**«Le SEFRI reconnaît les compétences de l'initiateur Swissavant pour la réalisation du nouvel apprentissage e-commerce CFC.»**



fessionnel «Spécialiste en e-commerce CFC». L'une des raisons principales était un manque de partenariat avec les prestataires de formation existants. En outre, sur certains points, il n'y avait pas de consensus avec les représentant/-es des cantons et le SEFRI lui-même. Les motifs du refus et la suite de la procédure concernant l'ancrage des compétences en e-commerce dans le paysage suisse de la formation professionnelle ont ensuite été discutés en détail lors d'une table ronde de haut niveau réunissant l'ensemble des responsables de la formation de la Confédération, des cantons et des principaux établissements de formation. Celle-ci a eu lieu le 3 mars 2026 au SEFRI à Berne. Les discussions ont surtout porté sur les questions encore en suspens concernant l'indépendance souhaitée par l'équipe de projet, son intégration en tant que branche de formation et d'examen dans la formation initiale «Employé/-e de commerce CFC» ou encore son positionnement ou son ancrage dans la formation continue.

**Vous avez mentionné un manque de consensus. Quel est le problème?**

Dans un premier temps, le SEFRI souhaite s'appuyer sur les compétences opérationnelles prévues et évaluées pour l'apprentissage dans une branche spécialisée de formation et d'examen de la formation commerciale (employé/-e de commerce). Celle-ci compte déjà 19 branches, auxquelles le nouvel apprentissage en e-commerce viendrait s'ajouter. À l'inverse, la Commission Développement des professions (CDP) de la CSFP (Conférence suisse des offices de la formation professionnelle), qui suit et évalue les nouvelles évolutions des ordonnances sur la formation professionnelle initiale, estime que l'apprentissage prévu ne devait être rattaché ni au commerce de détail, ni à la formation commerciale. Elle considère clairement qu'il s'agit d'un métier à part entière, à condition de bien délimiter les compétences par rapport aux professions existantes, et notamment par rapport aux formations initiales dans les TIC. Or, contrairement à une précédente évaluation positive dans la première demande de ticket provisoire, l'association ICT Formation professionnelle Suisse déplore aujourd'hui que l'apprentissage prévu pourrait chevaucher jusqu'à 50% de ses propres formations initiales.


**«Les cantons ne veulent pas rattacher le nouvel apprentissage à la formation commerciale en tant que formation initiale, mais le lancer en tant que métier à part entière, avec une délimitation claire. En revanche, la Confédération (SEFRI) privilégie la variante Intégration dans la formation commerciale. Au niveau cantonal, il existe toutefois des points de vue différents en interne.»**

**Petite interruption: c'est cela que vous appelez des obstacles imprévus?**

Exactement! (Sourire) Et cette réévaluation d'ICT Formation professionnelle a incité les cantons à revoir leur position quant à la nécessité du nouvel apprentissage «Spécialiste en e-commerce CFC», et à juger que la formation se recoupe trop avec les formations existantes. Une formation est considérée comme indépendante si le chevauchement est d'environ 25%, mais ce n'est plus le cas lorsque ce chiffre atteint les 50%.

**«Who is who?»**

**Vue d'ensemble de la formation professionnelle suisse et de ses institutions ainsi que des instances nationales:**

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Secrétariat d'État à la formation, à la recherche et à l'innovation SEFRI**

**SEFRI:**  
le Secrétariat d'État à la formation, à la recherche et à l'innovation (SEFRI) est chargé de la haute surveillance de la formation professionnelle en Suisse (Confédération)

 S B B K  
C S F P

Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz  
Conférence suisse des offices de la formation professionnelle  
Conferenza svizzera degli uffici della formazione professionale

**CSFP:**  
Conférence suisse des offices de la formation professionnelle (cantons)

**CDP:**  
la commission Développement des professions de la CSFP assure la qualité et l'adaptation des métiers de formation initiale aux besoins de l'économie suisse

 BDS  
FCS

**FCS:**  
Formation du Commerce de Détail Suisse, responsable de la formation professionnelle dans le commerce de détail suisse

 bildung kaufleute schweiz  
formation commerciale suisse  
formazione commerciale svizzera

**FOCOS:**  
la Formation Commerciale Suisse est responsable des métiers commerciaux

 ICT Berufsbildung  
Formation professionnelle  
Formazione professionale

**ICT Formation professionnelle:**  
association pour les formations dans le domaine des technologies de l'information et de la communication





ISO RAUNJAK – VICE-PRÉSIDENT SWISSAVANT

**«Les points de vue et les souhaits de l'économie et de la politique (de formation) ne coïncident pas (encore). En tant qu'association économique, Swissavant s'engage toutefois clairement en faveur de l'apprentissage professionnel CFC indépendant.»**

Cette pirouette d'ICT a fortement influencé le refus de la demande de ticket provisoire ainsi que la décision de rejet des cantons, alors que le projet avait reçu un «feu vert» initial lors de la première tentative il y a trois ans! Immédiatement après ce revirement radical, nous avons proposé une évaluation externe et objective du degré de chevauchement par une institution de formation scientifique affiliée à l'Université de Zurich (UZH)...

**... ce qui témoigne d'une belle endurance.**

Oui, c'est vrai. Mais pour l'instant, le SEFRI ne voit pas le sens ou l'utilité de cette évaluation externe, ce qui, selon nous, est probablement dû à des considérations de politique de formation. Mais la question n'a pas encore été tranchée. En revanche, une décision a déjà été prise concernant le rattachement du niveau de formation, c'est-à-dire choisir entre la formation initiale ou continue. Sur ce point la table ronde en question a décidé que les compétences opérationnelles visées sont considérées comme relevant de la formation initiale et non pas de la formation continue.

**«Les organismes publics veulent ancrer la formation dans le domaine du commerce. L'objectif est de désamorcer la concurrence pour attirer la relève.»**

**Pourquoi l'économie veut-elle un apprentissage CFC indépendant?**

Un diplôme CFC en e-commerce offre un profil clair aux yeux de la société et de l'économie. Il est plus attractif qu'un «diplôme de commerce spécialité e-commerce». Et il est transparent pour les employeurs en Suisse. Notre concept permettrait de créer de nouvelles places d'apprentissage et d'impliquer les écoles professionnelles existantes dans le développement des compétences. Grâce à cette participation dans le cadre d'un partenariat en réseau, la conception des contenus des cours interentreprises devient plus claire et donc plus rentable pour toutes les personnes impliquées dans la formation. En outre, un apprentissage sous l'égide de la formation commerciale risquerait d'être influencé par la logique propre au secteur des employés/-es de commerce. Cependant, l'économie a toujours misé sur une évolution libre et technique du marché, notamment face aux transformations prévisibles liées à l'intelligence artificielle dans le domaine des professions commerciales. En outre, chaque formation spécifique à un métier nécessite sa propre initiative, quel que soit l'endroit où elle se trouve. En ce qui concerne

la structure organisationnelle, nous avons eu tendance à recevoir des signaux sceptiques de la part des principales parties prenantes du secteur commercial. De notre côté, nous sommes prêts à mettre en place à tout moment une structure institutionnelle sous la forme d'un organisme national indépendant (association «Formation professionnelle en e-commerce Suisse»). Cela vaut également pour le capital de dotation nécessaire de l'organisation responsable!

**Donc la question de l'intégration ou de l'indépendance ainsi que celle de la délimitation du contenu par rapport aux formations initiales aux TIC restent ouvertes à l'heure actuelle?**

C'est cela! Il est avéré que l'économie suisse réclame un apprentissage indépendant, tandis que les institutions étatiques souhaitent créer le moins de nouveaux métiers et organismes possible. En bref: il n'y a pas beaucoup de changement dans notre système de formation. Cela rend l'affaire du nouvel apprentissage «Spécialiste en e-commerce CFC» hautement politique et en même temps très complexe pour l'équipe de projet.

**Et que va-t-il se passer maintenant?**

D'ici l'été 2026, nous devons parvenir à un consensus complet de toutes les parties prenantes sur la question de l'intégration ou non dans la formation commerciale et sur la délimitation du contenu des compétences opérationnelles par rapport aux métiers des TIC. Ce n'est qu'à ce moment-là que nous pourrions déposer une troisième demande (!) de ticket provisoire auprès du SEFRI, au plus tard fin octobre 2026. Et dans l'optique de la mise en œuvre d'un nouvel apprentissage professionnel, compte tenu des délais impartis, cela signifie que la formation pourrait débuter au plus tôt en 2029, avec un premier examen final en 2032.

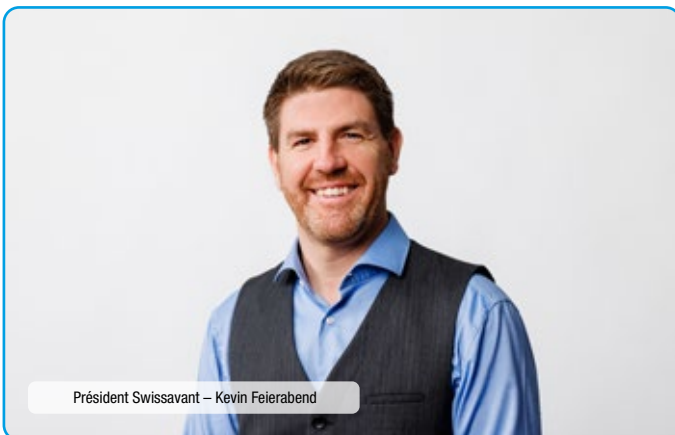
**Selon vous, quel est le dicton qui va l'emporter: «Tout vient à point à qui sait attendre» ou «Mieux vaut une fin terrible qu'une terreur sans fin»?**

**«Le projet stratégique de formation «e-commerce CFC» a convaincu toutes les entreprises de vente par correspondance avec un chiffre d'affaires de plus de 4 milliards de CHF. Elles ont fait part de leur soutien et de leur collaboration pour la mise en œuvre et les contenus de la formation.»**



# SWISSAVANT

De mon point de vue, les chances de création d'une formation initiale indépendante pour l'e-commerce suisse sont d'environ cinquante-cinquante. Certes, l'économie réclame cet apprentissage indépendant, et certaines parties des cantons le considèrent comme plus attractif qu'un «apprentissage intégré dans la formation commerciale». Mais les divergences en matière de politique de formation entre la Confédération, les cantons, l'économie, les institutions de formation établies et nous, les initiateurs de ce nouvel apprentissage professionnel, sont si complexes que je n'oserais pas prédire un consensus d'ici octobre 2026. De toute façon, la décision finale concernant un nouvel apprentissage «Spécialiste en e-commerce CFC» revient au SEFRI, institution décisionnelle suprême. Le SEFRI souhaite vraiment voir cette nouvelle formation initiale se concrétiser, ce qui signifie qu'il n'est pas question de remettre en cause le principe même de cet apprentissage. – Vous avez des craintes? Oui, nous en avons clairement eu quelques-unes, mais nous les avons surmontées depuis. En théorie, le projet pourrait bien sûr prendre fin si l'expertise externe de l'UZH confirmait des chevauchements trop importants dans les compétences opérationnelles par rapport aux formations professionnelles existantes.



Président Swissavant – Kevin Feierabend

**«Le comité directeur de Swissavant défend résolument les intérêts de l'économie suisse. Un apprentissage en e-commerce sous l'égide de la formation commerciale ne correspond pas à l'ADN de la politique de formation de Swissavant et va à l'encontre d'une formation initiale indépendante et alignée sur les besoins du secteur.»**

En tant que président n'ayant pas de contact direct avec la gestion opérationnelle des projets, j'occupe en définitive un poste de directeur stratégique, avec toutes les responsabilités que cela implique. Au sein du comité directeur de Swissavant, en étroite collaboration avec le directeur, l'équipe de projet et dans le cadre de notre partenariat, nous sommes unanimes sur le fait qu'en tant qu'association professionnelle, nous devons défendre les intérêts de l'économie suisse et continuer à nous engager pour un apprentissage CFC indépendant. C'est pourquoi, au nom du comité directeur, nous souhaitons à notre directeur général, à l'équipe de projet en charge du dossier et au personnel de toutes les instances la persévérance des coureurs de fond, l'agilité face aux obstacles et la capacité à se réorienter au bon moment, chaque fois que cela s'avère nécessaire pour atteindre l'objectif de cette nouvelle formation professionnelle de «spécialiste en e-commerce CFC». En bref, bonne chance!

## L'essentiel en bref

- La formation prévue «Spécialiste en e-commerce CFC» répond aux souhaits de l'économie suisse.
- Elle comprend des connaissances de base et doit donc être rattachée au niveau CFC. Une implémentation au niveau de la formation continue a été définitivement rejetée.
- La question «Apprentissage indépendant» ou «Apprentissage commercial avec spécialité e-commerce» est actuellement encore en suspens.
- Le degré de chevauchement avec les apprentissages professionnels existants sera examiné dans les meilleurs délais. Une expertise externe de l'UZH est prévue, mais n'a pas encore été approuvée.
- La charge organisationnelle réduite, le profil professionnel clair et le degré de reconnaissance élevé d'un diplôme professionnel de «Spécialiste en e-commerce CFC» reconnu par le SEFRI plaident en faveur d'une éventuelle intégration dans la formation commerciale.
- Les motifs de refus invoqués jusqu'à présent pour la première demande de ticket provisoire (partenariats insuffisants au sein du réseau) ont été levés à l'issue de discussions approfondies. La deuxième demande de ticket provisoire a été rejetée en raison du récent revirement à 180 degrés de deux institutions (ITC et cantons).
- La création d'une nouvelle association «Formation professionnelle en e-commerce Suisse» est prévue afin de disposer d'un organisme national responsable de l'apprentissage professionnel indépendant.
- Pour les raisons que nous avons évoquées, Swissavant, en tant qu'initiateur de cette nouvelle formation professionnelle, ne s'engagera qu'en faveur d'une formation professionnelle CFC indépendante. Dans le cas d'un apprentissage intégré dans la formation commerciale, seule une collaboration liée à des projets spécifiques sera envisageable.
- La Haute école fédérale en formation professionnelle (HEFP) est chargée d'assurer l'accompagnement pédagogique du nouvel apprentissage CFC (garantie de la conformité des processus selon les prescriptions de l'État).
- Si l'évaluation externe prévue par l'Université de Zurich (UZH) devait confirmer un recoupement important avec les formations professionnelles existantes, cet état de fait serait pris en compte et l'option d'une formation professionnelle indépendante serait alors définitivement écartée.



## Berufsbildung stärken – neue Impulse für Fachkräfte von morgen

Die Berufsbildung ist ein zentraler Pfeiler der Schweizer Wirtschaft. Bund, Kantone und Organisationen der Arbeitswelt arbeiten laufend daran, das System an neue Anforderungen anzupassen. Im Fokus stehen derzeit Digitalisierung, Fachkräftesicherung und die Attraktivität der beruflichen Ausbildung.

### Erfolgsmodell mit Praxisbezug

Die duale Berufsbildung verbindet praktische Ausbildung im Betrieb mit schulischem Unterricht. Sie ermöglicht jungen Menschen einen direkten Einstieg in die Arbeitswelt und bietet Unternehmen qualifizierte Nachwuchskräfte, die früh Verantwortung übernehmen und betriebliche Abläufe kennen.

Damit dieses Erfolgsmodell langfristig funktioniert, werden Ausbildungsprofile und Bildungspläne regelmässig überprüft und weiterentwickelt.

### Digitalisierung verändert Berufe

Die Digitalisierung verändert viele Tätigkeiten und verlangt neue Kompetenzen. Themen wie Datenkompetenz, digitale Prozesse oder neue Formen der Zusammenarbeit gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Auch das Lernen selbst entwickelt sich weiter. Digitale Lernplattformen, hybride Unterrichtsformen und neue Lernmethoden können die Ausbildung ergänzen und den Wissenstransfer erleichtern.

### Nachwuchs gezielt fördern

Angesichts des Fachkräftemangels gewinnt die Förderung des Berufsnachwuchses zusätzlich an Bedeutung. Informationskampagnen, neue Bildungsangebote und attraktive Weiterbildungswege sollen mehr junge Menschen für eine Berufslehre gewinnen.

Ein wichtiges Merkmal der Schweizer Berufsbildung bleibt dabei ihre Durchlässigkeit: Von der Lehre über die höhere Berufsbildung bis zur Fachhochschule stehen zahlreiche Karrierewege offen.

[www.sbfi.admin.ch/de](http://www.sbfi.admin.ch/de)



## Renforcer la formation professionnelle – nouvelles perspectives pour les professionnels de demain

La formation professionnelle est un pilier central de l'économie suisse. La Confédération, les cantons et les organisations du monde du travail s'efforcent en permanence d'adapter le système aux nouvelles exigences. La numérisation, la sécurisation des emplois qualifiés et l'attractivité de la formation professionnelle sont actuellement au centre de leurs préoccupations.

### Un modèle de réussite ancré dans la pratique

La formation professionnelle duale combine une formation pratique en entreprise et un enseignement scolaire. Elle permet aux jeunes de s'intégrer directement dans le monde du travail et offre aux entreprises des collaborateurs qualifiés qui assument rapidement des responsabilités et connaissent les processus de l'entreprise.

Pour que ce modèle de réussite fonctionne à long terme, les profils de formation et les plans d'études sont régulièrement revus et adaptés.

### La numérisation transforme les métiers

La numérisation transforme de nombreux métiers et exige de nouvelles compétences. Des thèmes tels que la littératie numérique, les processus numériques ou de nouvelles formes de collaboration gagnent en importance.

L'apprentissage lui-même évolue. Les plateformes d'apprentissage numériques, les formes hybrides d'enseignement et les nouvelles méthodes d'apprentissage peuvent compléter la formation et faciliter la transmission des connaissances.

### Encourager la relève

Face à la pénurie de main-d'œuvre qualifiée, il est d'autant plus important d'encourager la relève. Des campagnes d'information, de nouvelles offres de formation et des voies de formation continue attrayantes doivent inciter davantage de jeunes à choisir une formation professionnelle.

Un élément important de la formation professionnelle suisse reste sa flexibilité: de l'apprentissage à la formation professionnelle supérieure en passant par les hautes écoles spécialisées, de nombreuses possibilités de carrière s'offrent à vous.

[www.sbfi.admin.ch/fr](http://www.sbfi.admin.ch/fr)

## Berufsmaturität nach der Lehre: Mehr Chancen, mehr Durchlässigkeit

Der Bund hat den neuen Rahmenlehrplan für die Berufsmaturität (RLP-BM) verabschiedet. Er bildet die verbindliche Grundlage für Ziele, Inhalte und Kompetenzen im Berufsmaturitätsunterricht in der Schweiz. Der Lehrplan wurde vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) erarbeitet und tritt am 1. März 2026 in Kraft.

## Maturité professionnelle après la formation professionnelle: plus de chances, plus de flexibilité

La Confédération a adopté le nouveau plan d'études cadre pour la maturité professionnelle (PEC-MP). Il constitue la base obligatoire pour les objectifs, les contenus et les compétences de l'enseignement de la maturité professionnelle en Suisse. Ce plan d'études a été élaboré par le Secrétariat d'État à la formation, à la recherche et à l'innovation (SEFRI) et entrera en vigueur le 1<sup>er</sup> mars 2026.

### Aktualisierung nach Revision der Verordnung

Der neue Rahmenlehrplan basiert auf der revidierten Berufsmaturitätsverordnung (BMV) vom 13. Juni 2025 und baut auf dem bisherigen Lehrplan von 2012 auf. Die Revision bringt vor allem formale Anpassungen und Präzisierungen. Das grundlegende Konzept der Berufsmaturität bleibt erhalten.



### Vorbereitung auf Fachhochschulen

Die Berufsmaturität verbindet eine berufliche Grundbildung mit erweiterter Allgemeinbildung und bereitet insbesondere auf ein Studium an einer Fachhochschule vor. Die fünf bestehenden Ausrichtungen bleiben bestehen und orientieren sich weiterhin an den entsprechenden Fachbereichen.

### Kompetenzorientiertes Bildungsmodell

Der Rahmenlehrplan basiert auf einem Kompetenzmodell mit drei Dimensionen: fachliche Kompetenzen, überfachliche Kompetenzen und allgemeine Bildungsziele. Ziel ist es, Fachwissen ebenso wie methodische und persönliche Fähigkeiten zu fördern.

### Grundlage für Kantone und Schulen

Der RLP-BM dient Kantonen und Schulen als verbindliche Grundlage für ihre Lehrpläne. Gleichzeitig bleibt Spielraum für die Umsetzung vor Ort, während eine schweizweit vergleichbare Qualität des Unterrichts sichergestellt werden soll.

### Mise à jour après la révision de l'ordonnance

Le nouveau plan cadre repose sur l'ordonnance révisée sur la maturité professionnelle (OMP) du 13 juin 2025 et s'appuie sur le plan cadre de 2012. La révision apporte surtout des adaptations et des précisions de nature formelle. La conception de base de la maturité professionnelle est conservée.

### Préparation aux hautes écoles spécialisées

La maturité professionnelle combine une formation professionnelle de base avec une formation générale élargie et prépare notamment à des études dans une haute école spécialisée. Les cinq orientations existantes sont maintenues et s'appuient sur les domaines de spécialisation correspondants.

### Modèle éducatif axé sur les compétences

Le plan cadre repose sur un modèle de compétences à trois dimensions: compétences professionnelles, compétences transversales et objectifs de formation générale. L'objectif est de promouvoir à la fois les connaissances professionnelles et les compétences méthodologiques et personnelles.

### Base pour les cantons et les écoles

Le PER-BM sert de base contraignante aux cantons et aux écoles pour leurs plans d'études. Parallèlement, il laisse une marge de manœuvre pour la mise en œuvre sur le terrain, tout en garantissant une qualité d'enseignement comparable à l'échelle de la Suisse.

## Moderates Wachstum in anspruchsvollem Umfeld



## Croissance modérée dans un environnement exigeant

- Jahresumsatz 2025 wächst moderat auf 5,16 Milliarden Euro (+2,3 Prozent)
- Investitionsziel von 500 Millionen Euro in Deutschland bis 2028 bestätigt
- 2024 gestartetes Miele Performance Program erfolgreich abgeschlossen

- Le chiffre d'affaires annuel 2025 progresse modérément à 5,16 milliards d'euros (+2,3 %)
- Objectif d'investissement de 500 millions d'euros en Allemagne jusqu'en 2028 confirmé
- 2024 lancement du Miele Performance Program réalisé avec succès

Die **Miele Gruppe** hat sich im Geschäftsjahr 2025 in einem anspruchsvollen Marktumfeld behauptet. Dabei konnte das Unternehmen seinen Umsatz um 2,3 Prozent auf 5,16 Milliarden Euro moderat steigern, mit wesentlichen Impulsen aus den Bereichen Küchenlösungen und gewerbliche Anwendungen. Weltweit beschäftigt Miele rund 23 000 Mitarbeitende (-2,4 Prozent). Das im Jahr 2024 gestartete Miele Performance Program wurde erfolgreich abgeschlossen.

La **Miele Group** a réussi à se maintenir dans un environnement de marché exigeant au cours de l'exercice 2025. Le chiffre d'affaires a progressé modérément de 2,3 % à 5,16 milliards d'euros, avec des impulsions importantes dans les domaines des solutions de cuisine et des applications industrielles. Miele emploie environ 23 000 collaborateurs dans le monde (-2,4 %). Le Miele Performance Program, lancé en 2024, a été réalisé avec succès.

## Steuern sparen im BVG? Aber sicher.

**Wer Steuern sparen will, zahlt in die 3. Säule ein. Doch auch in der Pensionskasse sind Steuerersparnisse möglich, besonders mit einem Kapitalbezug zur Pensionierung und bei einem Einkauf in die 2. Säule.**



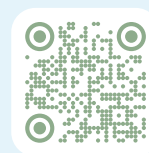
**Stefano Schlatter (Autor)**  
Regional Head Relationship  
Management bei der Groupe Mutuel  
[Stschlatter@groupemutuel.ch](mailto:Stschlatter@groupemutuel.ch)

Wer kurz vor der Pensionierung steht, fragt sich unweigerlich: **Soll ich mich für eine lebenslange Rente oder den einmaligen Kapitalbezug entscheiden?**

Ein Kapitalbezug wird im Gegensatz zu einer lebenslangen Rente nur einmalig versteuert, und zwar zum Zeitpunkt des Bezugs. Dabei wird das Kapital getrennt vom übrigen Einkommen gezählt und zu einem tieferen Steuersatz versteuert. Dieser hängt vom Wohnort ab. In den meisten Kantonen werden alle Bezüge von Vorsorgegeldern von Ehepartnern zusammengezählt, um die Progressionsstufe zu bestimmen. **Der Kapitalbezug ist also eine gute Option, um Steuern zu sparen**, auch wenn selbstverständlich jeder Fall individuell betrachtet werden muss. **Fakt ist jedoch, dass beim Kapitalbezug im Ruhestand nur das Vermögen versteuert wird, während eine Rente jährlich als Einkommen steuerbar ist.**

Nicht alle Pensionskassen bieten ihren Versicherten die Möglichkeit, das Altersguthaben in Kapitalform zu beziehen, und bei einigen muss eine solche Entscheidung bis zwei Jahre vor der Pensionierung angekündigt werden. Doch was, wenn die voraussichtliche Rente aus AHV und Pensionskasse zu tief ausfällt? In diesem Fall empfehle ich einen Einkauf in die 2. Säule. **Ein solcher Einkauf ist ebenfalls steuerlich attraktiv, da der einbezahlte Betrag im geleisteten Jahr vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden kann.** Durch die Minderung der Progression spart man so im Durchschnitt 30 Prozent des Einkaufsbetrages an Steuern. Werden also 10'000 Franken einbezahlt, reduziert sich die Steuerlast um 3'000 Franken. **Um von diesem Effekt vollumfänglich zu profitieren, kann es sich daher auch lohnen, den Einkauf über mehrere Jahre zu verteilen.** Was aber bedacht werden muss:

Das gesamte Altersguthaben wird nach einem Einkauf für drei Jahre blockiert. Wird also ein Kapitalbezug bei der Pensionierung geplant, muss der Einkauf früh genug getätigt werden. Eine Ausnahme gilt für den Wiedereinkauf nach einer Scheidung. Dieser wird steuerrechtlich wie ein regulärer Einkauf behandelt, ist aber von der dreijährigen Sperrfrist ausgenommen.



**Haben Sie Fragen?  
Wir beraten Sie  
gerne:**

## Kurzzusammenfassung zum testierten Jahresabschluss 2025

Starke Bilanz – exzellentes Zahlenkorsett dank 5 aussergewöhnlichen Sonderfaktoren! Der ausgezeichnete Jahresabschluss 2025 von Swissavant – Wirtschaftsverband Handwerk und Haushalt ist von insgesamt 5 Sonderfaktoren geprägt: Umsetzung des neuen Beitragsmodells und die Entwicklung der obligatorischen Berufsbildung mit einem 4. üK sind im finanziellen Abgleich vergleichbar mit den substanziellen Anstiegen bei den zwei Ertragspfeilern «Verwaltungsertrag» und bei den «Handelswaren». Und last, but not least: Ein aussergewöhnlicher Wertschriftenerfolg in der Höhe von 364 TCHF rundet zum fünften die sehr erfreuliche Jahresrechnung pro 2025 ab. Die «neue Detailhandelslehre» mit vier weiteren zusätzlichen überbetrieblichen Ausbildungstagen heben im finalen Ausbau den Ertrag im Berufsbildungsbereich auf über 1,375 Mio. CHF, was über 32% aller Einnahmen bedeutet.

### Zwei stabile Ertragsquellen

Die zwei Ertragskomponenten «Verwaltungsertrag» und «Handelswaren» liegen mit 660 TCHF respektive 229 TCHF im Totalvergleich mit mehr als 156 TCHF über der Vorjahressumme von 731 TCHF. Damit tragen diese zwei Ertragsquellen mit einem Umsatzanteil von über 21% erneut substanziell zum Gesamtergebnis 2025 bei. Und: Trotz den hohen Unsicherheiten an den internationalen Börsen (ungewisse Inflationsentwicklung, weiterhin hohe Energiepreis und bestehende Kriegs- und Rezessionsängste) konnte ein historischer Wertschriftenerfolg in der Höhe von 364 TCHF (VJ: 177 TCHF) erwirtschaftet werden. Auf den mittleren Wertschriftenbestand von 2,769 Mio. CHF bezogen bedeutet dies eine aussergewöhnliche Wertschriftenrendite von 13,2% (VJ: 2,9%).

### Stabile Finanzreserve

Abschreibungen konnten wie in der Vergangenheit keine mehr vorgenommen werden, da aus steuerlicher Sicht weder auf der verbandseigenen «Liegenschaft» noch auf den «IT/Mobilien» solche für das Geschäftsjahr 2025 zulässig wären. Die Geschäftsstelle des Verbandes weist aber weiterhin eine moderne Infrastruktur auf und ist in struktur-technischem Sinne absolut auf der Höhe der Zeit. Mit anderen Worten: Die technischen Entwicklungen wurden und werden stets vorausschauend angenommen sowie implementiert und im Bedarfsfälle könnten notwendige Ersatz- oder Erneuerungsinvestitionen jederzeit dank einer stabilen Finanzreserve ausgelöst werden. Der ebenfalls historische Überschuss von 212 538.22 CHF (VJ: 13 747.36 CHF) soll wie in all den Jahren zuvor dem Eigenkapital des Verbandes zugeschlagen werden.

### Die 12 wesentlichen Gründe für den exzellenten Jahresabschlusspro 2025 sind wie nachstehend zu nennen:

- Stark gestiegener Gesamtumsatz von 4,206 Mio. CHF (VJ: 3,199 Mio. CHF), +31,5%;
- Ausbau der überbetrieblichen Kurse: 1,375 Mio. CHF, +20,6%;
- Starker Anstieg beim Verwaltungsertrag auf 660 TCHF (VJ: 564 TCHF), +17,1%;
- Substanzieller Anstieg bei «Handelswaren» auf 229 TCHF (VJ: 168 TCHF), +36,3%;
- Verbandszeitschrift mit mittlerem einstelligem Umsatzrückgang: 522 TCHF (VJ: 559 TCHF), –6,7%;
- a. o. Wertschriftenerfolg von 365 TCHF (VJ: 71 TCHF), Faktor 5,2;
- a. o. Wertschriftenrendite von 13,2% (VJ: 2,9%) auf mittlerem Wertschriftenbestand von 2,769 Mio. CHF;
- Wertschriftenbestand steigt um mehr als ein Fünftel: 3,097 Mio. CHF (VJ: 2,441 Mio. CHF), +26,9%;
- Einbuchung des VSF-Vermögens – «Fusion 2025»: via a. o. Ertrag/Aufwand von 247 TCHF und einem Wertschriftenportfolio von 245 TCHF;
- Erhöhter Steueraufwand aufgrund des Wertschriftenerfolges: 62 TCHF (VJ: 16 TCHF); Faktor 3,9;
- a. o. Ertragsüberschuss aufgrund «Fusion» und «Wertschriftenerfolg» von 212 538,22 CHF (VJ: 13 747.36 CHF), Faktor 15,5;
- Bilanzsumme steigt von 3,320 Mio. CHF auf 3,953 Mio. CHF), +19,06%.

## «Heute nehmen die Grossmächte viel stärker Einfluss auf die Konjunktur»

Sie traut dem US-Zolldeal nicht ganz, setzt auf Annäherung an Europa und will mehr junge Frauen in Technikberufen: Die **PB-Swiss-Tools**-Chefin über ein anstrengendes Wirtschaftsjahr.



Dr. h. c. Eva Jaisli



Der Sitz von PB Swiss Tools in Wasen im Emmental.

2025 war ein verrücktes Jahr für die Schweizer Exportwirtschaft. US-Präsident Donald Trump verfügte hohe Zölle wegen des Handelsbilanzdefizits mit der Schweiz. Gleichzeitig schwächelt der wichtige Exportpartner Europa, der Wert des Frankens nimmt zu. Mittendrin steht das Berner Unternehmen PB Swiss Tools mit 200 Mitarbeitenden, das von Wasen im Emmental seine Werkzeuge und medizinischen Instrumente weltweit exportiert.

Dennoch blickt die Verwaltungsratspräsidentin Eva Jaisli optimistisch in die Zukunft. Als Vizepräsidentin des Branchenverbands Swissmem rät sie Firmen in der Branche, in Zukunft auf mehrere Standbeine und Märkte zu setzen. Anders als viele exportorientierte Firmen ist PB Swiss Tools nicht für Kurzarbeit angemeldet.

### Wie haben Sie als Unternehmerin reagiert, als Trump 39 Prozent Zoll für die Schweiz angekündigt hat?

Wie ganz viele andere mit grosser Überraschung. Wir hofften auf 15 Prozent und darauf, gleich lange Spiesse wie unsere europäischen Mitbewerber zu erhalten. Nun war uns klar, dass wir so die Wettbewerbskraft verlieren. Der erste Gedanke war: Was bedeutet das für unsere Kunden?

### Sagten Sie den Kunden: «Jetzt sofort bestellen, bevor die Zölle in Kraft treten»?

Das haben wir schon vorher gemacht. Von der Ankündigung im April bis zum 1. August haben wir realisiert, dass wir nicht damit rechnen können, dass sich die Tarifbestimmungen vorhersehbar verhalten. Deshalb haben unsere Kunden in den USA auf unser Anregen hin die Lagerbestände erhöht.

### Nun konnte der Bundesrat mit einem teuren Deal die Zölle senken.

Wir nehmen mit Respekt zur Kenntnis, was der Bundesrat und das Seco-Team bei den Verhandlungen erreicht haben. Jetzt ist die Frage: Ist der Deal zuverlässig? Die Unsicherheit bleibt bestehen, und das ist für eine Konjunktur das Schlechteste.

### Wie wichtig sind in der aktuellen Situation die Bilateralen III mit der EU für die Schweizer Exportindustrie?

Sie sind unglaublich wichtig, weil wir geregelte Beziehungen zu unseren europäischen Märkten brauchen. Besonders bei medizinischen Instrumenten galten wir lange als Drittstaat. Wir mussten eine Behörde engagieren, die uns im europäischen Raum vertritt, was ein administrativer Aufwand war.

### Was konkret ist der Vorteil im Export für Ihr Unternehmen, wenn die Bilateralen III durchkommen?

Wir können mit unserem wichtigsten Exportmarkt die Arbeits- und Ausbildungsplätze sichern und zum Wohlstand in der Schweiz beitragen. Wir haben damit eine klare Anerkennung unserer Produkte. Wir müssen die Produktsicherheit nicht zusätzlich beweisen oder zusätzliche Erklärungen abgeben, sondern haben die gleichen Voraussetzungen wie unsere Mitbewerber im europäischen Raum.

### Es gibt Gegenwind, etwa das Argument der «fremden Richter». Ist das eine Herausforderung?

Wir liefern unsere Produkte seit Jahrzehnten in alle Kontinente. Somit sind wir es gewohnt, dass unterschiedliche Absatzmärkte auch andere Anforderungen haben – von der Länge einer Schraubenzieherklinge bis zu den Rohmaterialien. Wir haben im Dachverband die dynamische Rechtsübernahme detailliert studiert und erkennen die Chance, in Zukunft ein gewisses Mitspracherecht zu haben.

### Es gibt auch einflussreiche Unternehmer, die gegen die Verträge sind, darunter Fredy Gantner. Warum sind die Interessen so verschieden?

Wir haben eine freie Meinungsbildung, und ich möchte mich nicht zu Einzelpersonen äussern. Es ist aber interessant, zu schauen, wer aus welchem Wirtschaftssektor in die Diskussion steigt. Nicht in jedem Sektor herrschen dieselben Interessen.

### **Hohe Zölle aus den USA, Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten. Dreht sich die Welt schneller als früher?**

Das ist effektiv so. Heute nehmen die Grossmächte viel stärker Einfluss auf die Konjunktur, beispielsweise über Zölle oder Importbestimmungen. Es ist eine multipolare Welt mit autokratischen Wirtschaftsmächten, die durch Machtpolitik eine hohe Planungsunsicherheit verursachen. Wir reflektieren permanent, ob unsere Strategie noch richtig ist, was aufgrund der Komplexität ein Kraftakt ist.

### **Wie geht man mit den globalen Verwerfungen in den USA, China und der EU um?**

Indem man nach Möglichkeit diversifiziert und verschiedene Standbeine aufbaut. Wir haben das Standbein der medizinischen Instrumente und das der Qualitätswerkzeuge. Auch in den letzten Monaten hatten wir Wachstum im Verkauf medizinischer Instrumente.

### **Können wir den Werkplatz Schweiz aufrechterhalten?**

Tausende KMU haben in Krisensituationen bewiesen, dass sie anpassungsfähig sind. Ich glaube daran, dass wir das können, aber wir brauchen starke politische Unterstützung, gute Rahmenbedingungen und einen liberalen Arbeitsmarkt.

### **Droht eine Deindustrialisierung im Kanton Bern?**

Das kommt auf die Rahmenbedingungen und die konjunkturelle Entwicklung an. Wenn ich beispielsweise auf die krisenresistenten Unternehmen im Emmental schaue, die laufend investieren, sehe ich das für die nächsten Jahre nicht. Aber wir sind exportorientiert. Entscheidend wird unter anderem sein, wie attraktiv Forschung und Bildung bleiben. Auch künftig sollen viele junge Menschen eine Lehre in der Industrie machen können. Das duale Schweizer Berufsbildungssystem macht im internationalen Wettbewerb einen grossen Unterschied aus.

### **Liegt der Schlüssel im Nachwuchs?**

Ja. Wir versuchen auch, mehr Frauen für unsere Berufe zu gewinnen. Wir haben eine angehende Spritzgusstechnikerin und eine Praktikantin im Maschinenbau. Die Attraktivität technischer Berufe ist für viele junge Frauen noch nicht greifbar genug. Wir müssen unsere Türen weiter öffnen und zeigen, dass wir in der Techbranche Lösungen für die Gesellschaft entwickeln.

### **Hat sich bei der Frauenförderung genug getan?**

Wir machen Anstrengungen, aber das Tempo ist nicht so, wie ich es mir wünsche. Es hat sich aber viel getan: In meiner ersten Anstellung in Bern

gab es auf dem Stockwerk meines Arbeitgebers nicht einmal Frauentoiletten, und ich musste zum Confiseur nebenan. Die Sensibilisierung und die Gleichstellung sind fortgeschritten, aber nicht erfüllt. Wir haben divers zusammengesetzte Teams in Politik und Wirtschaft. Der Frauenanteil in der Führung wächst langsam. Mit einem Drittel Frauen auf allen Stufen in unserer Firma sind wir unterwegs, den Anteil zu halten und auszubauen.

### **Ein wichtiges Produkt von Ihnen sind Schraubenzieher, auf den ersten Blick kein spezielles Nischenprodukt. Wie schaffen Sie es, gegen die günstige Konkurrenz im Ausland zu bestehen?**

Es ist ein absolut verlässliches Handwerkzeug, das Profis und Heimwerkende ein Leben lang im Einsatz haben und an die nächste Generation weiterschicken.

### **Was kommt 2026 auf die Schweiz zu?**

Ich gehe davon aus, dass die Vernehmlassung zu den Bilateralen III abgeschlossen wird und die Diskussion im Parlament zu einem Konsens führt. Das ist wichtig angesichts der unsicheren Situation in den USA. Im Weiteren geht es darum, weitere Freihandelsabkommen zu ratifizieren und zu modernisieren. Danach werden sich Unternehmer wieder verstärkt auf Chancen in neuen Märkten konzentrieren, etwa durch die Freihandelsabkommen mit Indien und dem Mercosur. PB Swiss Tools schliesst in Indien gerade eine Marktanalyse mit Switzerland Global Enterprise ab, die von der Wirtschaftsförderung im Kanton Bern unterstützt wird.

### **Bleibt der Personalmangel auch 2026 akut?**

Wir haben eine Arbeitslosenquote von 2,8 Prozent in der Schweiz. Das ist für Betroffene schwierig, allerdings ist es ein tiefer Wert. In der Schweizer Techindustrie haben die Voranmeldungen für Kurzarbeit stark zugenommen. Aufgrund des über neun Quartale erfolgten Nachfragerückgangs und der Schwierigkeiten mit dem US-Markt ist die Auslastung reduziert. Wenn sich das nicht bessert, müssen wir mit höheren Zahlen Erwerbsloser rechnen.

### **Was sagen Sie zur Forderung von Gewerkschaften nach besseren Löhnen in der Industrie?**

Wir machen seit Jahrzehnten Lohnvergleiche, weil wir an einem fairen Lohnsystem interessiert sind, bei dem man den Mitarbeitenden in die Augen schauen kann. Ich kenne alle hier im Betrieb mit Namen. Wir pflegen die Sozialpartnerschaft und sind kontinuierlich im Gespräch. Ein erfolgreiches Unternehmen in der Schweiz hat Arbeitsbedingungen, die auf einem Dialog auf Augenhöhe basieren.

[www.bernerzeitung.ch](http://www.bernerzeitung.ch)



## Betrügerische E-Mails – leicht entlarvt!

Das heutige Grundproblem im uferlosen E-Mail-Verkehr ist allen aus dem geschäftlichen oder privaten Umfeld bestens bekannt: Betrüger verschicken zunehmend sehr echte Mails von Banken, Kryptobörsen oder anderen Anbietern. Oft sehen diese E-Mails bei einem ersten Blick auf Absender, Logo oder Format täuschend echt aus, sodass echte von gefälschten E-Mails nur noch schwer zu unterscheiden sind.

### Typische Betrugsversuche

Betrügerische E-Mails melden häufig angebliche Kontoaktivitäten, warnen vor Kontosperrungen oder fordern dazu auf, persönliche Daten über einen Link zu bestätigen. Auch Aufforderungen, Kryptowährungen in ein «sicheres Wallet» zu übertragen, sind typische Betrugsversuche. Besonders tückisch: Solche Nachrichten können auch im Namen von Anbietern erscheinen, bei denen man tatsächlich ein Konto besitzt.

### Wichtige Erkennungstipps

Ein erster Blick sollte immer auf die Absenderadresse gehen. Stimmt die Domain wirklich mit dem Anbieter überein? Auch sprachliche Fehler oder ungewöhnliche Formulierungen können Hinweise auf eine Fälschung sein.

Vorsicht ist geboten, wenn eine E-Mail Zeitdruck erzeugt oder zur sofortigen Eingabe von Passwörtern oder PINs auffordert – seriöse Anbieter tun dies in der Regel nicht.

Auch ein kritischer Blick auf Links ist wichtig. Fährt man mit der Maus darüber, wird die tatsächliche Zieladresse sichtbar. Weicht diese von der offiziellen Website ab, sollte man nicht klicken und den Dienst direkt über die bekannte Website aufrufen.

### Im Zweifel nachfragen

Bei Unsicherheit empfiehlt es sich, den Anbieter über offizielle Kanäle – etwa die Hotline oder die Website – direkt zu kontaktieren. Viele Banken bieten zudem spezielle Kontaktstellen an, um verdächtige E-Mails zu melden.

#### Bei Verdacht - Prüfen

- Absender, Betreff und Links
- Rechtschreibung und Grammatik beachten
- ungewöhnliche Dringlichkeit und Druck missachten
- im Zweifel Kontakt zur Bank aufnehmen
- Verdächtiges oder Nicht-Einsetzbares negieren

## Les e-mails frauduleux – facilement reconnaissables!

Le problème actuel majeur dans le flot infini d'e-mails est bien connu de tous, que ce soit dans le cadre professionnel ou privé: les escrocs envoient de plus en plus souvent des e-mails très réalistes de banques, de crypto-bourses ou d'autres prestataires. Au premier coup d'œil, l'expéditeur, le logo ou le format peuvent sembler très authentiques, rendant difficile la distinction entre un e-mail authentique et un e-mail frauduleux.

### Types de tentatives d'escroquerie

Les e-mails frauduleux annoncent souvent des activités suspectes sur un compte, préviennent d'une éventuelle fermeture de compte ou demandent de confirmer des données personnelles via un lien. Les demandes de transfert de cryptomonnaies vers un «wallet sécurisé» sont également des tentatives d'escroquerie typiques. Particulièrement perfide: ces messages peuvent également être envoyés au nom de prestataires dont on est effectivement client.

### Conseils pour une identification efficace

Il faut toujours vérifier l'adresse de l'expéditeur. Le nom de domaine correspond-il réellement au prestataire? Des fautes d'orthographe ou des formulations inhabituelles peuvent indiquer une tentative de fraude.

La prudence est de mise lorsqu'un e-mail crée un sentiment d'urgence ou demande de saisir immédiatement un mot de passe ou un code PIN – les prestataires sérieux ne procèdent généralement pas ainsi.

Il est aussi important de contrôler les liens. En passant la souris dessus, l'adresse réelle apparaît. Si elle dif-

fère du site officiel, il ne faut pas cliquer et accéder au service directement via le site connu.

### En cas de doute, il faut demander conseil

En cas d'incertitude, il est recommandé de contacter directement le prestataire par le biais d'un canal officiel, par exemple par téléphone ou via le site web. De nombreuses banques proposent également des points de contact spécifiques pour signaler les e-mails suspects.

#### En cas de doute – Vérifiez

- Expéditeur, objet et liens
- Respectez l'orthographe et la grammaire
- Ignorez l'urgence et la pression inhabituelles
- En cas de doute, contactez votre banque
- Négligez les éléments suspects ou non pertinents



## Datenschutztag 2026: Einsatz generativer KI und Herausforderungen für den Datenschutz

Der 28. Januar war der Internationale Datenschutztag. An einer öffentlichen Konferenz der Universität Lausanne erörtert der EDÖB die Herausforderungen des Datenschutzes, die sich im Zusammenhang mit der Nutzung generativer KI ergeben. Der Vortrag fokussiert insbesondere auf die Bereiche Gesundheit, Bildung und Arbeit.

## Journée internationale de la protection des données 2026: l'utilisation de l'IA générative et les défis pour la protection des données

Le 28 janvier était la Journée internationale de la protection des données. Dans le cadre d'une conférence publique organisée par l'Université de Lausanne, le préposé a abordé les défis de la protection des données liés à l'utilisation de l'IA générative, en mettant l'accent sur les domaines de la santé, de l'éducation et du travail.

Anlässlich des Internationalen Datenschutztags organisiert die Fakultät für Rechtswissenschaften, Kriminalwissenschaften und öffentliche Verwaltung der Universität Lausanne in Zusammenarbeit mit dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB), dem Centre universitaire d'informatique der Universität Genf und ThinkServices eine öffentliche Konferenz zum Thema «Anwendungen generativer KI und Herausforderungen für den Schutz personenbezogener Daten».

Joël de Montmollin, Leiter des Bereichs Gesundheit, Arbeit und Bildung, stellt die Sichtweise des EDÖB in Bezug auf generative KI sowie Erfahrungen in diesem Bereich vor.

Zunächst hob er folgende Unterscheidung hervor: (Generative) KI als solche unterliegt weder dem DSG noch der Zuständigkeit des EDÖB. Dies ändert sich jedoch, sobald personenbezogene Daten bearbeitet werden. Das technologieneutral formulierte DSG wird dann direkt anwendbar. Beim Einsatz von KI wird insbesondere der Grundsatz der Transparenz bedeutend, der eine notwendige Voraussetzung für das Recht auf informationelle Selbstbestimmung ist: Die betroffenen Personen müssen insbesondere erkennen können, ob sie es mit einer KI zu tun haben und eruieren können, wie die Daten ihrer Prompts verwendet werden könnten.

Schliesslich stellte de Montmollin die jüngsten Aktivitäten des EDÖB im Zusammenhang mit KI vor (s. dazu die Mitteilungen auf der Website des EDÖB):

[www.edoeb.admin.ch/de](http://www.edoeb.admin.ch/de)

À l'occasion de la Journée internationale de la protection des données, la Faculté de droit, des sciences criminelles et de la politique publique de l'Université de Lausanne organise, en collaboration avec le Préposé fédéral à la protection des données et à la transparence (PF PDT), le Centre universitaire d'informatique de l'Université de

Genève et ThinkServices, une conférence publique sur le thème «Applications de l'IA générative et défis pour la protection des données à caractère personnel».

Joël de Montmollin, chef du domaine Santé, travail et éducation, présente la vision du PF PDT en matière d'IA générative et les expériences dans ce domaine.

Il a tout d'abord souligné la distinction suivante: L'IA (générative) en tant que telle n'est soumise ni à la

LPD ni à la compétence du PF PDT. Cela change toutefois dès lors que des données à caractère personnel sont traitées. La LPD, formulée de manière neutre en termes de technologie, devient alors directement applicable. L'utilisation de l'IA met en particulier en lumière le principe de transparence, qui est une condition préalable nécessaire au droit à l'autodétermination informationnelle: Les personnes concernées doivent notamment pouvoir reconnaître qu'elles ont affaire à une IA et savoir comment les données de leurs prompts pourraient être utilisées.

Enfin, de Montmollin a présenté les dernières activités du PF PDT en lien avec l'IA (voir les communiqués sur le site du PF PDT):

[www.edoeb.admin.ch/fr](http://www.edoeb.admin.ch/fr)



## KI-Agenten unter sich: Das Experiment OpenClaw

Mit der Ende 2025 veröffentlichten Open-Source-Software OpenClaw sorgt der österreichische Entwickler Peter Steinberger für Aufmerksamkeit in der KI-Szene. Das Projekt verfolgt ein ungewöhnliches Ziel: Eine grosse Zahl von KI-Agenten soll direkt miteinander kommunizieren und Aufgaben eigenständig koordinieren können – während Menschen den Prozess überwachen.

## Les agents d'IA entre eux: l'expérience OpenClaw

Avec le logiciel open source OpenClaw, qui sera publié fin 2025, le développeur autrichien Peter Steinberger attire l'attention de la communauté de l'IA. Le projet poursuit un objectif inhabituel: un grand nombre d'agents d'IA doivent être en mesure de communiquer directement entre eux et de coordonner leurs tâches de manière autonome – tandis que les humains surveillent le processus.

### Ein Entwickler mit erfolgreicher Vergangenheit

Steinberger ist in der Softwarewelt kein Unbekannter. Bekannt wurde er zunächst durch Tools für iPhone-Entwickler, die später von Apple übernommen wurden. Mit der Entwicklung der PDF-Software PSPDFKit gelang ihm ein international erfolgreicher Durchbruch, der ihn zum Multimillionär machte. Diese finanzielle Unabhängigkeit ermöglichte ihm, neue technische Experimente zu verfolgen – darunter das Projekt OpenClaw.

### Mehrere Namen, ein Projekt

Die Software hat bereits mehrere Namenswechsel hinter sich. Ursprünglich als Clawdbot, später als Moltbot bezeichnet, wurde das Projekt schliesslich aus juristischen Gründen in OpenClaw umbenannt. Der Programmcode ist offen zugänglich, sodass Entwickler weltweit daran mitarbeiten oder eigene Anwendungen darauf aufbauen können.

### Programmieren mit KI

Bemerkenswert ist auch die Art der Entwicklung. OpenClaw entstand weitgehend durch sogenanntes Vibe Coding. Dabei beschreibt ein Entwickler seine Idee und lässt den Programmcode von einem spezialisierten KI-Modell generieren. Steinberger nutzte diesen Ansatz, um die Software schnell zu erstellen und laufend weiterzuentwickeln. Updates werden ebenfalls teilweise durch KI erzeugt und anschliessend getestet.

### Menschliche Kontrolle bleibt zentral

Trotz dieser starken Automatisierung sieht Steinberger die Rolle menschlicher Entwickler weiterhin als zentral. Entscheidend seien systemisches Denken, architektonisches Urteilsvermögen und strategische Entscheidungen. KI könne Code erzeugen, prüfen und ausführen – doch die Gesamtverantwortung für komplexe Systeme bleibe beim Menschen.

### Ein Blick in die Zukunft

Mit OpenClaw zeigt sich ein möglicher Ausblick auf die Zukunft der Softwareentwicklung: KI-Systeme, die nicht nur Programme schreiben, sondern auch miteinander kommunizieren und ihre Arbeit teilweise selbst kontrollieren. Ob daraus neue Formen der Automatisierung entstehen, wird sich in den kommenden Jahren zeigen.

### Un développeur à la carrière bien remplie

Steinberger n'est pas un inconnu dans le monde du logiciel. Il a d'abord acquis une certaine notoriété en développant des outils pour les développeurs d'iPhone, qui ont ensuite été repris par Apple. Il a connu un succès international avec le développement de la suite de logiciels PDF PSPDFKit, qui lui a permis de devenir multimillionnaire. Cette indépendance financière lui a permis de poursuivre de nouveaux projets techniques, dont le projet OpenClaw.



### Plusieurs noms, un seul projet

Le logiciel a déjà changé de nom à plusieurs reprises. Il a d'abord été appelé Clawdbot, puis Moltbot, avant d'être rebaptisé OpenClaw pour des raisons juridiques. Le code source est librement accessible, ce qui permet aux développeurs du monde entier de collaborer à son développement ou de créer leurs propres applications à partir de celui-ci.

### Programmer avec l'IA

La façon dont le projet a été développé est également remarquable. OpenClaw a été développé en grande partie grâce à ce qu'on appelle le Vibe Coding. Dans ce cas, un développeur décrit son idée et laisse un modèle d'IA spécialisé générer le code. Steinberger a utilisé cette approche pour développer rapidement le logiciel et le faire évoluer en permanence. Les mises à jour sont également en partie générées par l'IA et testées par la suite.

### Le contrôle humain reste essentiel

Malgré cette forte automatisation, Steinberger estime que le rôle des développeurs humains reste essentiel. Ce qui compte, ce sont la pensée systémique, le jugement architectural et les décisions stratégiques. L'IA peut générer, vérifier et exécuter du code, mais la responsabilité globale des systèmes complexes reste humaine.

### Un aperçu de l'avenir

OpenClaw donne un aperçu de l'avenir du développement de logiciels: des systèmes d'IA qui non seulement écrivent des programmes, mais communiquent également entre eux et contrôlent en partie leur propre travail. Il faudra attendre les années à venir pour savoir si cela donnera lieu à de nouvelles formes d'automatisation.

## Steuerunterlagen 2026 und KI Agent

Die Künstliche Intelligenz (KI) ist mit ihren KI Agenten auf einem Vormarsch, und es ist davon auszugehen, dass kein Lebensbereich davon ausgenommen sein wird.

## Dossiers fiscaux 2026 et agent d'IA

L'intelligence artificielle (IA) et ses agents d'IA sont en plein essor et il est probable qu'aucun domaine de la vie ne sera épargné.

In der Schweiz beginnt die Digitalisierung mit KI Agenten auch im Bereich der Steuererklärungen und Steuerunterlagen: klassische Papierberge und stundenlanges Suchen nach Steuerabzügen gehören bald der Vergangenheit an.

### KI im Steueralltag

Ein besonders interessantes Beispiel für die Integration von KI in den Schweizer Steuerprozess ist der vorhandene kostenlose Chatbot auf [taxes.liipgpt.ch](https://taxes.liipgpt.ch), der auch Antworten für insgesamt 18 Kantone weiss. Dieser Online-Service basiert auf der generativen KI-Technologie «LiipGPT» und ist darauf ausgelegt, private oder unternehmerische Steuerfragen direkt zu beantworten.

### Antworten aus offiziellen Quellen

Anders als einfache FAQ-Sammlungen durchsucht Taxes.liipGPT relevante, offizielle Quellen aus den kantonalen Steuerverwaltungen, um personalisierte und aktuelle Antworten auf Steuerfragen zu liefern. So kann man in der eigenen Sprache (Deutsch, Französisch, Englisch etc.) Steuerfragen wie «Welche Pauschalabzüge darf man geltend machen?» oder «Wie hoch sind die Abzüge für das Velo?» eingeben.

**Kurz gesagt:** KI unterstützt heute schon effektiv beim Umgang mit Schweizer Steuerunterlagen

– von der automatisierten Datenerfassung über die intelligente Erstellung der Steuererklärung bis hin zu interaktiven Chatbots wie Taxes.liipGPT, die Steuerfragen verständlich und schnell beantworten.

Wer Lust hat zum Ausprobieren:

<https://taxes.liipgpt.ch/>



En Suisse, la digitalisation avec des agents d'IA commence également dans le domaine des déclarations fiscales et des documents fiscaux: les montagnes de papier classiques et les heures passées à rechercher des déductions fiscales appartiendront bientôt au passé.

### L'IA dans la vie fiscale

Un exemple particulièrement intéressant de l'intégration de l'IA dans le processus fiscal suisse est le chatbot actuellement gratuit sur [taxes.liipgpt.ch](https://taxes.liipgpt.ch), qui sait également répondre à des questions pour un total de 18 cantons. Ce service en ligne est basé sur la technologie d'IA générative «LiipGPT» et est conçu pour répondre directement aux questions fiscales privées ou commerciales.

### Réponses provenant de sources officielles

Contrairement aux simples collections de FAQ, Taxes.liipGPT recherche dans des sources officielles pertinentes des administrations fiscales cantonales pour fournir des réponses personnalisées et à jour aux questions fiscales. Par exemple, on peut poser des questions fiscales dans sa propre langue (allemand, français, anglais, etc.) comme «Quelles déductions forfaitaires puis-je réclamer?» ou «Quelle est la déduction pour vélo?»

**En résumé:** l'IA aide déjà aujourd'hui à gérer les documents fiscaux suisses, de la saisie automatique des

données à la déclaration fiscale intelligente, en passant par les chatbots interactifs comme Taxes.liipGPT, qui répondent aux questions fiscales de manière compréhensible et rapide.

Pour ceux qui ont envie de l'essayer:

<https://taxes.liipgpt.ch/>



## KI-agents der retail-zukunft – wenn Maschinen einkaufen

Der Onlinehandel steht vor einem grundlegenden Wandel. Künftig suchen und bestellen nicht mehr nur Menschen – zunehmend übernehmen KI-Agenten diese Aufgaben. Sie analysieren Bedürfnisse, vergleichen Angebote und können Einkäufe automatisiert ausführen. Für Händler und Marken beginnt damit eine neue Phase des digitalen Wettbewerbs.



Sundar Pichai, Google CEO, an der national Retail Federation 2026

### Vom Suchfeld zum Dialog

Bisher folgt der Onlinekauf einem klaren Ablauf: suchen, vergleichen, auswählen, bezahlen. Künftig könnte dieser Prozess einfacher werden. Moderne KI-Systeme ermöglichen dialogbasiertes Einkaufen: Nutzer laden etwa ein Foto hoch, stellen eine Frage – und ein intelligenter Agent findet das passende Angebot. Auf Wunsch kann er die Bestellung direkt auslösen.

Technologisch basiert dieser Wandel auf Datenplattformen und KI-Systemen, die Text, Bilder und Sprache gleichzeitig verarbeiten. Dadurch entstehen neue Formen der Interaktion zwischen Konsumenten, Plattformen und Händlern.

### Neue Spielregeln für den Handel

Für den Handel hat diese Entwicklung Folgen. Klassische E-Commerce-Websites verschwinden nicht, ihre Rolle verändert sich jedoch. Während heute Landingpages und Checkout-Prozesse dominieren, wird künftig die Qualität der Produktdaten entscheidend.

KI-Agenten können nur sinnvoll entscheiden, wenn sie auf strukturierte und vollständige Informationen zugreifen. Händler müssen ihre Kataloge deshalb stärker mit Attributen und Kontextdaten anreichern.

### Wettbewerb um digitale Sichtbarkeit

Ein wachsender Teil des Online-Shoppings könnte künftig über KI-Systeme abgewickelt werden. Plattformen, Zahlungsdienstleister und Marken konkurrieren um Sichtbarkeit innerhalb der KI-Empfehlungen. Wer dort erscheint, gewinnt Kunden – wer nicht, verliert Reichweite.

### Strategische Vorbereitung wird entscheidend

Für Unternehmen im Handel bedeutet der Trend vor allem eines: frühzeitig handeln. Investitionen in Datenqualität und KI-fähige Systeme werden zur Grundlage für zukünftige Wettbewerbsfähigkeit.

### Kurzinfo

#### Start in den USA

Neue Funktionen starten zunächst in den USA, ein globaler Roll-out wird später erwartet.

#### Universal Commerce Protocol (UCP)

Neuer offener Standard für KI-Agenten, Händler und Zahlungsanbieter. Er schafft eine gemeinsame Sprache für den gesamten Einkaufsprozess und ist mit bestehenden Protokollen wie A2A, AP2 und MCP kompatibel.

#### Direktkauf über KI

Produkte können direkt während der Online-Recherche gekauft werden. Die Bezahlung erfolgt über Google Wallet, später auch über PayPal. Händler bleiben die offiziellen Verkäufer.

#### Business Agents

Virtuelle Verkaufsberater in der Google-Suche beantworten Produktfragen und ermöglichen direkte Gespräche mit Marken.

#### Direct Offers im KI-Modus

Händler können exklusive Angebote oder Rabatte anzeigen lassen. Die KI entscheidet, wann diese für Nutzer relevant sind.

#### Gemini Enterprise für Customer Experience

Plattform für KI-gestützten Kundenservice und Shopping. Unternehmen können KI-Agenten schnell integrieren, die Kunden vom ersten Interesse bis nach dem Kauf begleiten.

#### Erste Praxisbeispiele

Zu den ersten Nutzern gehören Lowe's, Kroger und Papa Johns. KI-Agenten können künftig Bestellungen auslösen und Kundenprobleme selbstständig bearbeiten.



**Die Schweizer Berufsbildung ist ein Gewinn für alle.**

## «Neue Horizonte erleben!»

Die Förderstiftung polaris bietet die Möglichkeit, herausragende Leistungen der Lernenden zu fördern und ins Rampenlicht zu stellen. Polaris versucht deshalb mit geeigneten Massnahmen vorhandenes Potenzial bei den Lernenden auszuschöpfen und diese zu motivieren, sich ausserordentlich für die Ausbildung im Schweizer (Detail-)Handel zu engagieren – auch für den eigenen Erfolg!

Die Förderstiftung polaris will so eine Antriebsfeder für Jugendliche sein, aber auch den Schweizer Unternehmen der Branche neue Perspektiven für kommende Generationen von Lernenden präsentieren. Mit dem Wissen, dass alle Partner von einer guten und erfolgreichen Berufsbildung in der Branche langfristig profitieren, liegt es an uns allen, die unzähligen Möglichkeiten zur Förderung der Berufslehre optimal auszuschöpfen.

Gemeinsam mit Ihrer Hilfe will die Förderstiftung polaris diese Zukunftschancen mit den vielfältigen Karriere-möglichkeiten zu Gunsten einer wettbewerbsfähigen Wirtschaft nutzen.

SCHWEIZER FACHMESSE FÜR EISENWAREN UND WERKZEUGE

save  
the  
date!

10. bis 12. Januar 2027  
Messe Luzern

[hardware-luzern.ch](https://hardware-luzern.ch)

Patronat

**SWISSAVANT**

Wirtschaftsverband Handwerk und Haushalt  
Association économique Artisanat et Ménage  
Associazione economica Artigianato e Casalinghi

Veranstalterin



**MESSE  
LUZERN**

# Inspired Home Show Chicago 2026: Trends des Fachhandel

Vom **10. bis 12. März 2026** traf sich die internationale Hauswarenbranche an der The Inspired Home Show im McCormick Place in Chicago. Mehr als 2 000 Marken und über 1 000 Aussteller präsentierten neue Produkte, Designkonzepte und Marktanalysen für den globalen Haushaltsmarkt.

## THE INSPIRED HOME SHOW

Neben zahlreichen Produktinnovationen standen vor allem Datenanalysen zum Konsumverhalten, Designtrends sowie der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Handel im Mittelpunkt der Messe.

### KI eröffnet neue Potenziale im Sortiment

Ein wichtiges Thema war der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Produkt- und Sortimentsmanagement. Branchenanalysen zeigen, dass Händler häufig über grosse Sortimente verfügen, deren Potenzial nur teilweise genutzt wird. **Ein Praxisbeispiel zeigte:** Durch KI-gestützte Analyse konnten 1 100 zuvor schwach verkaufte Produkte neu positioniert werden. Das Resultat waren 39 % mehr Bestellungen und rund 1 Mio. US-Dollar zusätzlicher Umsatz innerhalb von drei Monaten. **Für Händler bedeutet dies vor allem:** Datenbasierte Sortimentssteuerung entwickelt sich zunehmend zum Wettbewerbsfaktor.

### Konsumenten entscheiden stärker emotional

Internationale Konsumentenstudien zeigen zudem eine klare Entwicklung im Kaufverhalten. Während Preis und Funktion weiterhin wichtig bleiben, gewinnen Design, Nachhaltigkeit und Markenidentität an Bedeutung. **Gerade jüngere Käufer** entscheiden häufiger nach Lifestyle- und Designaspekten. Produkte werden nicht nur als Gebrauchsgegenstände wahrgenommen, sondern zunehmend als Ausdruck von Persönlichkeit und Lebensstil.

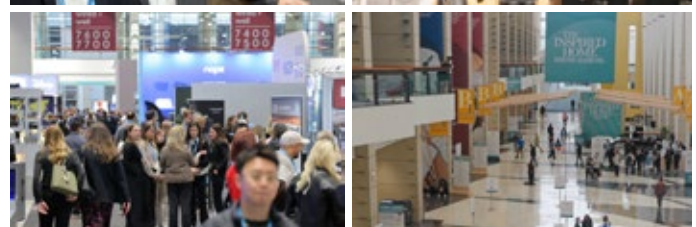
### Designtrends als Verkaufsargument

Auch Design- und Farbtrends spielen im Haushaltsbereich eine immer grössere Rolle. Die von Pantone präsentierten Farbwelten zeigen eine deutliche Bewegung hin zu natürlichen, beruhigenden und emotional ansprechenden Farbkonzepten.

**Für den Fachhandel bedeutet dies:** Produkte mit klarer Design- und Markenpositionierung haben bessere Chancen, sich im Sortiment zu differenzieren. [www.theinspiredhideshow.com](http://www.theinspiredhideshow.com)

### Key Figures

- **Ort: Chicago, McCormick Place**
- **Datum: 10.–12. März 2026**
- **über 1 000 Aussteller**
- **mehr als 2 000 Marken**
- **Besucher aus über 100 Ländern**
- **KI-Praxisbeispiel aus der Branche**
  - \* 1 100 neu positionierte Produkte
  - \* +39 % Bestellungen
  - \* rund 1 Mio. USD zusätzlicher Umsatz in 3 Monaten
- **The Inspired Home Show 2027 findet vom 09.-11. März erneut in Chicago statt.**



## Internationale Eisenwarenmesse Köln 2026

Die Internationale Eisenwarenmesse Köln – 03. – 06. März 2026 hat erneut ihre Bedeutung als zentrale Plattform der globalen Eisenwaren- und Werkzeugbranche unter Beweis gestellt. Hersteller, Händler und Branchenexperten aus zahlreichen Ländern nutzten die Messe, um Innovationen zu präsentieren, Geschäftskontakte zu pflegen und sich über aktuelle Entwicklungen im Markt auszutauschen.

## Foire internationale de la quincaillerie de Cologne 2026

Le salon international de la quincaillerie de Cologne, qui s'est tenu du 3 au 6 mars 2026, a confirmé son rôle de plateforme centrale pour l'industrie mondiale de la quincaillerie et des outils. Fabricants, distributeurs et experts venus de nombreux pays y ont présenté leurs innovations, entretenu leurs relations commerciales et échangé sur l'évolution du marché.

### Starke internationale Präsenz

Die Veranstaltung überzeugte mit einer hohen Internationalität auf Aussteller- wie Besucherseite. Unternehmen aus vielen Regionen der Welt präsentierten ihre Produkte und Lösungen. Damit bot die Messe einen umfassenden Überblick über Entwicklungen in den Bereichen Werkzeuge, Befestigungs- und Verbindungstechnik, Bau- und Heimwerkerbedarf sowie Industriebedarf.

Für viele Unternehmen ist die Messe ein zentraler Treffpunkt, um bestehende Geschäftsbeziehungen zu vertiefen und neue Partnerschaften aufzubauen. Gerade für den internationalen Fachhandel bleibt sie eine wichtige Plattform für Austausch und Marktbeobachtung.

### Innovationen für Handwerk und Industrie

Im Mittelpunkt standen zahlreiche Produktneuheiten und technologische Entwicklungen. Aussteller präsentierten innovative Werkzeuge, Systeme für professionelle Anwendungen sowie neue Lösungen für Industrie und Handwerk.

Neben klassischen Werkzeugen und Maschinen spielten auch Themen wie Digitalisierung, Effizienz und nachhaltige Produktkonzepte eine zunehmende Rolle. Viele Hersteller zeigten Lösungen, die Arbeitsprozesse vereinfachen und Ressourcen sparen.

### Impulsgeber für die Branche

Mit ihrem internationalen Publikum und der grossen Bandbreite an Ausstellern setzt die Internationale Eisenwarenmesse wichtige Impulse für die zukünftige Entwicklung der Branche. Sie ermöglicht den direkten Dialog zwischen Industrie, Handel und Anwendern und bietet Orientierung über Trends und Marktbewegungen.

[www.eisenwarenmesse.de](http://www.eisenwarenmesse.de)



### Une forte dimension internationale

Le salon s'est distingué par une grande internationalité, tant du côté des exposants que des visiteurs. Des entreprises de nombreuses régions du monde ont présenté leurs produits et solutions. L'événement a ainsi offert une vue d'ensemble des développements actuels dans les domaines des outils, des techniques de fixation et d'assemblage ainsi que des équipements pour la construction, le bricolage et l'industrie.

Pour de nombreuses entreprises, le salon reste un lieu de rencontre important pour développer de nouveaux partenariats et renforcer les relations existantes. Pour le commerce spécialisé international, il constitue une plateforme essentielle d'échange et d'observation du marché.

### Innovations pour l'artisanat et l'industrie

De nombreuses nouveautés et avancées technologiques étaient au centre de l'attention. Les

exposants ont présenté des outils innovants, des systèmes performants pour les applications professionnelles ainsi que de nouvelles solutions pour l'artisanat et l'industrie.

Outre les outils et machines classiques, des thèmes comme la numérisation, l'efficacité des processus et les concepts de produits durables ont également occupé une place importante.

### Un moteur pour la branche

Avec son public international et la diversité de ses exposants, le Salon international de la quincaillerie donne des impulsions importantes pour l'évolution future du secteur. Il favorise les échanges directs entre industrie, commerce et utilisateurs et offre une orientation précieuse sur les tendances et les développements du marché.

[www.eisenwarenmesse.de](http://www.eisenwarenmesse.de)



REKORDBETEILIGUNG AM «TAG DES AUSZUBILDENDEN» 2026

PARTICIPATION RECORD À LA «JOURNÉE DES APPRENTIS» 2026

## Auszubildende zum 8. Mal auf der Internationalen Eisenwarenmesse

103 Auszubildende aus 18 Unternehmen nutzten im Rahmen der Internationalen Eisenwarenmesse in Köln die Initiative des ZHH, am achten «Tag des Auszubildenden» teilzunehmen. Die Auszubildenden konnten so die Partner im Werkzeug-, Befestigungs- und Industriebedarf kennenlernen und das umfangreiche Angebot der Branche erleben.

Im Rahmen der Internationalen Eisenwarenmesse 2026 führte der Zentralverband Hartwarenhandel e.V. (ZHH), Düsseldorf, mit Unterstützung der Koelnmesse den „Tag des Auszubildenden“ zum achten Mal durch. Am letzten Messetag, Freitag, den 06.03.2026, waren alle Auszubildenden des Werkzeugfachhandels und PVHs zur Internationalen Eisenwarenmesse herzlich eingeladen.

So viele Handelsunternehmen wie noch nie nutzten in diesem Jahr die Gelegenheit, ihren Auszubildenden die Partner im Werkzeug-, Befestigungs- und Industriebedarf näher zu bringen.

21 Fragen waren von den Auszubildenden im Laufe des Vormittags auf den Ständen der teilnehmenden Hersteller zu beantworten. So konnten die Auszubildenden den Kontakt zu den Herstellern suchen und sich einen Überblick über das umfangreiche Angebot der Branche verschaffen.

In diesem Jahr unterstützen die Initiative des ZHH die Firmen Abus, Bosch, Eibenstock Elektrowerkzeuge, Famag, Gesipa, Heller, Jokari, Lukas-Erzett, Munk Günzburger Steigtechnik, Projahn, Proxxon, Reyher, Rhodius, Prebena, Spax, TOX, Völkel und Witte.

Zum Abschluss eines spannenden und ereignisreichen Tages wurden im Rahmen einer kleinen Abschlussveranstaltung attraktive Preise der Hersteller unter den Auszubildenden verlost sowie den teilnehmenden Herstellern und der Koelnmesse für die Unterstützung gedankt.

[www.zhh.de](http://www.zhh.de)

## Les apprentis à la 8<sup>e</sup> édition du salon international de la quincaillerie

103 apprentis de 18 entreprises ont profité de l'initiative du ZHH pour participer à la 8<sup>e</sup> édition de la «Journée des apprentis» dans le cadre du salon international de la quincaillerie à Cologne. Les apprentis ont ainsi pu découvrir les partenaires du secteur des outils, des fixations et des fournitures industrielles et se familiariser avec l'offre étendue de ce secteur.

Dans le cadre du salon international de la quincaillerie 2026, le Zentralverband Hartwarenhandel e.V. (ZHH), Düsseldorf, a organisé pour la 8<sup>e</sup> fois la «Journée des apprentis», avec le soutien de la Koelnmesse. Tous les apprentis du commerce des outils et des fournitures de quincaillerie ont été cordialement invités à participer à la Journée des apprentis le dernier jour du salon, le vendredi 6 mars 2026.

Cette année, plus d'entreprises de distribution que jamais ont saisi l'occasion de présenter à leurs apprentis les partenaires du secteur des outils, des fixations et des fournitures industrielles.

Au cours de la matinée, les apprentis ont dû répondre à 21 questions sur les stands des fabricants participants. Ils ont ainsi pu entrer en contact avec les fabricants et se familiariser avec l'offre étendue du secteur.

Cette année, l'initiative du ZHH est soutenue par les entreprises Abus, Bosch, Eibenstock Elektrowerkzeuge, Famag, Gesipa, Heller, Jokari, Lukas-Erzett, Munk Günzburger Steigtechnik, Projahn, Proxxon, Reyher, Rhodius, Prebena, Spax, TOX, Völkel et Witte.

Pour clôturer une journée riche en événements, une petite cérémonie de remise de prix a été organisée, au cours de laquelle des prix attractifs des fabricants ont été tirés au sort parmi les apprentis et les fabricants participants ont été remerciés pour leur soutien, ainsi que la Koelnmesse.

[www.zhh.de](http://www.zhh.de)



## Hannover Messe 2026: Schweizer Innovationen auf internationaler Bühne



## Hannover Messe 2026: les innovations suisses sur la scène internationale

Die Hannover Messe zählt zu den weltweit wichtigsten Plattformen für industrielle Innovationen. Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Technologieanbieter präsentieren Lösungen für Produktion, Energie und Digitalisierung. Auch 2026 steht die Messe im Zeichen der industriellen Transformation.

### Impulsgeber für industrielle Innovationen

Die Messe vereint zahlreiche Technologiebereiche unter einem Dach – von Automatisierung und industrieller Software bis zu Energieversorgung und intelligenten Produktionssystemen. Damit ist sie ein zentraler Treffpunkt für Industrieunternehmen, Zulieferer und Fachhandel, die sich über aktuelle Trends informieren möchten.

### Digitalisierung und KI prägen die Industrie

Ein zentrales Thema bleibt die Digitalisierung der Produktion. Vernetzte Maschinen, datenbasierte Prozesse und künstliche Intelligenz gewinnen zunehmend an Bedeutung. Unternehmen zeigen, wie digitale Plattformen und automatisierte Systeme Produktionsprozesse effizienter gestalten.



### Schweizer Aussteller mit starken Technologien

Auch zahlreiche Schweizer Unternehmen präsentieren ihre Lösungen in Hannover. Dazu gehören:



#### Aussteller / Exposit

BTRY, Dübendorf	Nozomi Networks, Mendrisio	Stierli-Bieger, Sursee	TYP, Bellach
Celeroton TurboCell, Volketswil	valuemize, Zürich	Duatic, Zürich	Vale International, Saint-Prex
maxon international, Sachseln	Nova Werke, Effretikon	Philico, Lausanne	IMX Council, Reinach
Manukai, Zürich	Studer Cables, Däniken	PLAN-B NET ZERO AG, Zug	

### Treffpunkt für Industrie und Fachhandel

Für Industrie, Fachhandel und Branchenorganisationen bietet die Hannover Messe eine wichtige Gelegenheit zum Austausch über technologische Entwicklungen und neue Geschäftsmöglichkeiten.

[www.hfswitzerland.ch/veranstaltungen/hannover-messe](http://www.hfswitzerland.ch/veranstaltungen/hannover-messe)  
[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de)

La Hannover Messe est l'une des plateformes les plus importantes au monde pour les innovations industrielles. Des entreprises, des instituts de recherche et des fournisseurs de technologies y présentent des solutions pour la production, l'énergie et la numérisation. En 2026, la foire se concentrera également sur la transformation industrielle.

### Un catalyseur pour les innovations industrielles

La foire réunit sous un même toit de nombreux domaines technologiques, allant de l'automatisation et des logiciels industriels à l'approvisionnement en énergie et aux systèmes de production intelligents. Elle est donc un lieu de rencontre central pour les entreprises industrielles, les fournisseurs et les revendeurs spécialisés qui souhaitent s'informer sur les tendances actuelles

### Numérisation et IA marquent l'industrie

La numérisation de la production reste un thème central. Les machines interconnectées, les processus basés sur les données et l'intelligence artificielle gagnent en importance. Les entreprises montrent comment les plateformes numériques et les systèmes automatisés rendent les processus de production plus efficaces.

### Des exposants suisses avec des technologies de pointe

De nombreux exposants suisses présentent leurs solutions à Hanovre. Parmi eux:

### Rendez-vous pour l'industrie et le commerce de détail

La Foire de Hanovre est un rendez-vous important pour l'industrie, le commerce de détail et les organisations professionnelles, qui leur permet d'échanger sur les développements technologiques et les nouvelles opportunités commerciales.

[www.hfswitzerland.ch/veranstaltungen/hannover-messe](http://www.hfswitzerland.ch/veranstaltungen/hannover-messe)  
[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de)

## Milwaukee «World of Solutions» Februar 2026 in Rom

Mehr als 6 000 Teilnehmer aus rund 70 Ländern trafen sich in Rom zur europäischen Fachhandelskonferenz «World of Solutions» von Milwaukee. Im modernen Kongresszentrum «La Nuvola» präsentierte der Hersteller zahlreiche Innovationen und stellte seine Strategie als Anbieter kompletter Systemlösungen für Handwerk und Industrie in den Mittelpunkt.

## Milwaukee «World of Solutions» février 2026 à Rome

Plus de 6 000 participants venus d'environ 70 pays se sont réunis à Rome à l'occasion de la conférence européenne du commerce de détail «World of Solutions» de Milwaukee. Dans le centre de congrès moderne «La Nuvola», le fabricant a présenté de nombreuses innovations et a mis l'accent sur sa stratégie en tant que fournisseur de solutions complètes pour l'artisanat et l'industrie.

### Systemlösungen statt Einzelprodukte

Milwaukee versteht sich zunehmend als Solutions Provider für professionelle Anwender. Das Sortiment umfasst heute mehrere hundert Lösungen auf den Akkuplattformen M12, M18 und MX FUEL. Ergänzt werden diese durch Handwerkzeuge, Zubehör, Aufbewahrungs- und Transportlösungen sowie persönliche Schutzausrüstung und Arbeitsbekleidung. Für den Fachhandel entsteht so ein umfassendes Portfolio aus einer Hand.

### Breites Innovationsprogramm

Für das erste Halbjahr 2026 kündigte Milwaukee über 500 Neuheiten an. Mehr als 140 neue Produkte und Systemlösungen wurden an verschiedenen Workstations praxisnah präsentiert. Besucher konnten die Geräte vor Ort testen und sich direkt mit Produktspezialisten austauschen.

### Fokus auf Anwendungen

Die gezeigten Lösungen richten sich gezielt an unterschiedliche Gewerke. Im Automotive-Bereich

standen unter anderem Werkstattwagen, Ratschen und Drehmomentschlüssel im Fokus. Für SHK-Anwendungen präsentierte Milwaukee leistungsstarke



Rohrtrennlösungen, während im Elektrobereich Akkuwerkzeuge für grosse Kabeldurchmesser vorgestellt wurden.

Mit diesem breiten Innovationsprogramm unterstreicht Milwaukee seine Strategie, professionelle Anwender nicht nur mit einzelnen Geräten, sondern mit kompletten Systemlösungen zu unterstützen.

[www.milwaukeetool.de](http://www.milwaukeetool.de)

### Des solutions système plutôt que des produits individuels

Milwaukee se positionne de plus en plus comme un fournisseur de solutions pour les professionnels. La gamme comprend aujourd'hui plusieurs centaines de solutions sur les plateformes de batteries M12, M18 et MX FUEL. Ces solutions sont complétées par des outils à main, des accessoires, des solutions de rangement et de transport, ainsi que des équipements de protection individuelle et des vêtements de travail. Cela permet de créer un portefeuille complet pour les professionnels du secteur.

### Un vaste programme d'innovation

Milwaukee a annoncé plus de 500 nouveautés pour le premier semestre 2026. Plus de 140 nouveaux produits et solutions système ont été présentés de manière pratique sur différentes stations de travail. Les visiteurs ont pu tester les appareils sur place et

échanger directement avec des spécialistes des produits.

### Un focus sur les applications

Les solutions présentées sont spécifiquement adaptées à différents métiers. Dans le secteur automobile, l'accent a été mis sur les chariots de garage, les clés à cliquet et les clés dynamométriques. Pour les applications sanitaires, Milwaukee a présenté des solutions de découpe de tuyaux performantes, tandis que dans le secteur électrique, des outils à batterie pour de gros diamètres de câbles ont été présentés.

Avec ce vaste programme d'innovation, Milwaukee souligne sa stratégie de soutenir les professionnels non seulement avec des appareils individuels, mais aussi avec des solutions système complètes.

[www.milwaukeetool.de](http://www.milwaukeetool.de)



## Hybrid Commerce: Warum Online allein nicht mehr reicht

Der E-Commerce steht vor einer neuen Phase. Lange galt die Idee, dass der Onlinehandel den stationären Verkauf weitgehend ersetzen könnte. Doch immer mehr Händler erkennen: Rein digitale Geschäftsmodelle stossen an Grenzen. Kundinnen und Kunden erwarten heute beides – digitale Convenience und physische Einkaufserlebnisse.

## Commerce hybride: pourquoi le commerce en ligne ne suffit plus

Le commerce électronique entre dans une nouvelle phase. Longtemps, on a pensé que le commerce en ligne pourrait remplacer largement le commerce traditionnel. Mais de plus en plus de commerçants constatent les limites des modèles purement numériques. Aujourd'hui, les clients attendent les deux: la commodité du numérique et l'expérience d'achat physique.

Die Zukunft gehört deshalb dem Hybrid Commerce, also der intelligenten Verbindung von Online- und Offlinehandel.

### Online bleibt wichtig – aber nicht allein

Der Onlinehandel hat den Einkauf in den letzten Jahren stark verändert. Preise vergleichen, Produkte recherchieren oder direkt bestellen – all das funktioniert heute bequem über das Smartphone. Gleichzeitig zeigt sich jedoch: Viele Kaufentscheidungen entstehen erst im Zusammenspiel verschiedener Kanäle.

Kundinnen informieren sich online, möchten Produkte aber oft sehen, testen oder sofort mitnehmen. Gerade bei Werkzeugen, Haushaltsartikeln oder technischen Produkten spielt Beratung weiterhin eine wichtige Rolle.

### Der Laden als Erlebnis- und Serviceort

Für den stationären Fachhandel bedeutet das einen Rollenwechsel. Das Geschäft wird zunehmend zum Showroom, Beratungszentrum und Servicepunkt. Hier können Produkte erlebt werden, während der eigentliche Kauf auch digital stattfinden kann.

Digitale Technologien unterstützen diesen Wandel: Click-&-Collect, mobile Bezahlung oder digitale Produktinformationen verbinden den Laden mit dem Onlineangebot. Händler schaffen damit ein nahtloses Einkaufserlebnis.

### Chance für den Fachhandel

Für den spezialisierten Handel im Bereich Handwerk und Haushalt eröffnet diese Entwicklung neue Möglichkeiten. Fachkompetenz, persönliche Beratung und regionale Nähe bleiben entscheidende Stärken gegenüber reinen Onlineanbietern. Wer diese Stärken mit digitalen Angeboten kombiniert, kann sich klar differenzieren. Hybrid Commerce bedeutet deshalb nicht weniger stationären Handel – sondern eine neue Rolle für den Fachhandel im digitalen Zeitalter.



L'avenir appartient donc au commerce hybride, c'est-à-dire à la combinaison intelligente du commerce en ligne et du commerce hors ligne.

### Le commerce en ligne reste important, mais pas exclusif

Le commerce en ligne a profondément modifié les habitudes d'achat au cours des dernières années. Comparer les prix, rechercher des produits ou passer une commande en ligne, tout cela est aujourd'hui possible depuis un smartphone. En même temps, il est évident que de nombreuses décisions d'achat sont prises en combinant plusieurs canaux.

Les clients se renseignent en ligne, mais ils souhaitent souvent voir, tester ou emporter immédiatement les produits. La consultation reste importante, en particulier pour les outils, les articles ménagers ou les produits techniques.

### Le magasin, lieu d'expérience et de service

Cela signifie un changement de rôle pour le commerce de détail traditionnel. Le magasin devient de plus en plus un showroom, un centre de consultation et un point de service. Les produits peuvent y être vus et testés, tandis que l'achat lui-même peut aussi se faire en ligne.

Les technologies numériques soutiennent ce changement: le click-and-collect, le paiement mobile ou les informations numériques sur les produits relient le magasin à l'offre en ligne. Les commerçants créent ainsi une expérience d'achat fluide.

### Une chance pour le commerce de détail

Cette évolution ouvre de nouvelles perspectives pour le commerce spécialisé dans les domaines de l'artisanat et de la maison. La compétence technique, le conseil personnalisé et la proximité régionale restent des atouts décisifs par rapport aux pure players en ligne. Qui combine ces atouts avec des offres numériques peut clairement se différencier. Le Hybrid Commerce ne signifie donc pas moins de commerce en magasin, mais une nouvelle fonction pour le commerce de détail à l'ère numérique.

## Neues Gütesiegel stärkt fairen Handel in der Schweiz

Der Schweizerische Konsumentenbund (SKB) hat sein Gütesiegel «Kundenversprechen» überarbeitet. Neben einem modernisierten Design mit historischem SKB-Logo setzt die Initiative auf Mehrsprachigkeit und ein neues Online-Directory für zertifizierte Unternehmen – mit dem Ziel, Transparenz und faire Geschäftspraktiken in der Schweiz zu stärken.

## Un nouveau label de qualité renforce le commerce équitable en Suisse

La Fédération des consommateurs suisses (FC) a révisé son label de qualité «Promesse client». Outre un design modernisé avec le logo historique de la FC, l'initiative mise sur la multilinguisme et un nouveau répertoire en ligne des entreprises certifiées, dans le but de renforcer la transparence et les pratiques commerciales équitables en Suisse.

### Gütesiegel für Qualität und Vertrauen

Das Kundenversprechen-Gütesiegel, das nun in den Landessprachen sowie auf Englisch verfügbar ist, dient als sichtbares Zeichen für Unternehmen, die sich freiwillig zu hohen Standards in Kundenzufriedenheit und Servicequalität verpflichten. Die Initiative geht auf die Gründungsmission des Konsumentenbunds von 1964 zurück, die ein faires Miteinander von Konsumenten und Unternehmen fördern will.



### Un label de qualité et de confiance

Le label de qualité et de confiance pour les clients, désormais disponible en plusieurs langues nationales et en anglais, est un signe visible pour les entreprises qui s'engagent volontairement à respecter des normes élevées en matière de satisfaction client et de qualité de service. Cette initiative remonte à la mission fondatrice de l'Union des Consommateurs de 1964, qui vise à promouvoir une relation équitable entre les consommateurs et les entreprises.

«Wir verfolgen die Vision eines anweisenden Konsumentenschutzes», erklärt Cornelia Brun Grampe, Präsidentin des SKB. «Anstatt nur auf Missstände zu reagieren, fördern wir aktiv Qualitätsstandards und die Selbstregulierung der Wirtschaft. Das überarbeitete Gütesiegel ermutigt Unternehmen, Verantwortung zu übernehmen und ihr Qualitätsbekenntnis transparent zu kommunizieren. Die Integration unseres Traditionslogos schlägt dabei eine Brücke zwischen Geschichte und Zukunft.»

«Nous poursuivons la vision d'une protection des consommateurs qui donne des directives», explique Cornelia Brun Grampe, présidente de l'Union des Consommateurs. «Au lieu de réagir uniquement aux problèmes, nous encourageons activement les normes de qualité et la régulation volontaire de l'économie. Le label de qualité révisé encourage les entreprises à assumer leurs responsabilités et à communiquer de manière transparente leur engagement en matière de qualité. L'intégration de notre logo historique crée un lien entre le passé et l'avenir.»

### Neues Firmen-Directory für Konsumenten

Ein Kernelement der Neulancierung ist das neue Firmen-Directory auf der Webseite des Konsumentenbunds. Die Plattform bietet Konsumentinnen und Konsumenten Zugang zu über 2 000 vertrauenswürdigen Schweizer KMU, die das Gütesiegel tragen. Nutzer können im Directory nach Unternehmen suchen und deren Kundenversprechen durch Bewertungen bestätigen – ein Beitrag zu mehr Transparenz im Markt.

### Un nouveau répertoire des entreprises pour les consommateurs

Un élément central de la relance est le nouveau répertoire des entreprises sur le site web de l'Union des Consommateurs. La plateforme donne aux consommateurs un accès à plus de 2 000 PME suisses fiables qui portent le label de qualité. Les utilisateurs peuvent rechercher des entreprises dans le répertoire et confirmer leur engagement envers les clients en évaluant les entreprises – un pas vers plus de transparence sur le marché.

Patrick Dütschler, Leiter der Geschäftsstelle des SKB, erklärt: «Das Directory schafft eine Win-Win-Situation. Konsumenten finden leichter seriöse Anbieter, und die teilnehmenden KMU profitieren von erhöhter Sichtbarkeit und gestärktem Vertrauen. In einer zunehmend digitalen Welt, in der auch KI-Systeme Kaufentscheidungen beeinflussen, ist ein klares Qualitätssignal besonders wertvoll.»

Patrick Dütschler, directeur de l'Office central du SKB, explique: «Le Directory crée une situation gagnant-gagnant. Les consommateurs trouvent plus facilement des prestataires sérieux et les PME participantes bénéficient d'une visibilité accrue et d'une confiance renforcée. Dans un monde de plus en plus numérique, où les systèmes d'IA influencent également les décisions d'achat, un signal de qualité clair est particulièrement précieux.»

### Strategischer Ausbau seit 2023

Die Übernahme der Plattform KundenVersprechen.ch durch den Konsumentenbund im Jahr 2023 war ein strategischer Schritt, um die Verantwortung für das Gütesiegel zu übernehmen und dessen Wirkung zu stärken. Der nun abgeschlossene Überarbeitungsprozess markiert einen wichtigen Meilenstein.

### Renforcement stratégique depuis 2023

L'acquisition de la plateforme KundenVersprechen.ch par l'Union des consommateurs en 2023 a été une étape stratégique pour assumer la responsabilité du label de qualité et renforcer son impact. Le processus de révision qui vient de s'achever marque une étape importante.

## Perfekt, wenn es eng wird

Die Bodenreinigung auf stark verstellten Flächen mühelos erledigen – das gelingt ab sofort mit dem K-Mop 46 von Kärcher.

Die aufrecht designte, handgeführte Scheuersaugmaschine ist so wendig wie ein Wischmopp, bietet eine sehr gute Reinigungsleistung und reduziert beim Arbeiten den Kraftaufwand für den Anwender. Dank des höhenverstellbaren Handgriffs können Reinigungskräfte den K-Mop passend zu ihrer Körpergröße einstellen, sodass mit dem richtigen Reinigungswinkel gearbeitet werden kann.

Das Bedienkonzept ist intuitiv und sprachfrei angelegt, sodass die Handhabung sehr leicht fällt. Bei den Kunststoffbauteilen ohne Zubehör liegt der Rezyklatanteil bei 28%.

Da der K-Mop über eine Arbeitsbreite von 46 cm verfügt, wird effizientes Arbeiten bei hoher Flächenleistung möglich. Zudem ist ein Arbeitslicht verfügbar, womit sich dunklere Arbeitsbereiche zum Beispiel in Waschräumen oder unter Tischen ausleuchten lassen.

Während des Reinigens fließt das Wasser vom 4 l fassenden Frischwassertank, von oben am Stiel nach unten in den Schmutzwassertank an der Maschine, sodass das Gewicht mit der Zeit weiter abnimmt.

Die Tanks können einfach aus dem Gerät genommen, komplett entleert und gespült werden. Dank der Restentleerung trocknen die Tankinnenwände besonders gut ab, was bei strengen Hygienevorgaben beispielsweise im Gesundheitswesen wichtig ist.

Zum sicheren Befüllen – etwa an einem Waschbecken – verfügt der Frischwassertank sowohl über eine Öffnung als auch einen Befüllschlauch. Reinigungsmittel kann an einer Halterung befestigt, mitgeführt und bei Bedarf zudosiert werden.

Der K-Mop wird mit den 36 V-Akkus aus dem Kärcher Battery Universe betrieben.

[www.kaercher.ch](http://www.kaercher.ch)

Das Bedienkonzept ist intuitiv und sprachfrei angelegt, sodass die Handhabung sehr leicht fällt.



## Parfaite pour les espaces exigus

Nettoyer sans effort les sols sur les surfaces très encombrées: voilà ce que permet dorénavant la K-Mop 46 de Kärcher.

Cette autolaveuse aspirante à guidage manuel au design vertical est aussi maniable qu'une serpillière, offre une excellente puissance de nettoyage et réduit l'effort physique pour l'utilisateur pendant le travail. Autre plus en matière d'ergonomie. Grâce à sa poignée réglable en hauteur, les agents d'entretien peuvent ajuster la K-Mop en fonction de leur taille ce qui leur permet de travailler avec l'angle de nettoyage approprié.

Son concept d'utilisation est intuitif et dépourvu de commande vocale, ce qui facilite grandement la prise en main. En ce qui concerne les composants en plastique, la part de matières recyclées est de 28%.

Étant donné que la K-Mop dispose d'une largeur de travail de 46 cm, elle permet un travail efficace avec un rendement surfacique élevé. De plus, un éclairage de travail est disponible pour éclairer les zones de travail sombres, par exemple dans les salles d'eau ou sous les tables.

Pendant le nettoyage, l'eau se déplace du réservoir d'eau propre d'une capacité de 4 l, situé en haut du manche, vers le bas, jusqu'au réservoir d'eau sale de la machine, le poids diminuant ainsi au fur et à mesure.

Les réservoirs se retirent facilement de l'appareil pour les vider complètement et les rincer. Grâce au vidage intégral, les parois internes du réservoir bénéficient d'un excellent séchage – un aspect important en cas de consignes d'hygiène strictes comme dans le secteur de la santé. Pour un remplissage sécurisé, par exemple au lavabo, le réservoir d'eau propre dispose d'un orifice ainsi que d'un flexible de remplissage. Le détergent peut être emporté en étant fixé sur un support puis ajouté au besoin.

La K-Mop est alimentée par les batteries de 36 V issues du Kärcher Battery Universe.

[www.kaercher.ch](http://www.kaercher.ch)

Son concept d'utilisation est intuitif et dépourvu de commande vocale, ce qui facilite grandement la prise en main.



## 150 Jahre Sprühtechnik aus der Schweiz

Die Birchmeier Sprühtechnik AG feiert 2026 ihr 150-jähriges Bestehen. Das Traditionsunternehmen aus Stetten im Kanton Aargau steht seit Generationen für Schweizer Qualität, technische Präzision und kontinuierliche Innovation in der Sprühtechnik.

### Von der Metallwarenfabrik zur globalen Marke

Die Wurzeln des Unternehmens reichen bis ins Jahr 1876 zurück. Damals wurde in Künten unter dem Namen Trost & Cie eine Metallwarenfabrik gegründet. Einen entscheidenden Meilenstein markierte 1890 die Entwicklung der weltweit ersten Rückenspritze durch Johann Baptist Birchmeier. Ursprünglich zur Bekämpfung von Mehltau in europäischen Weinbergen entwickelt, legte diese Innovation den Grundstein für eine neue Gerätegeneration. Heute sind die robusten Sprühgeräte aus Gartenbau, Landwirtschaft, Bau und Reinigung nicht mehr wegzudenken und in über 80 Ländern im Einsatz.

### Innovation und technisches Know-how

Über Generationen hinweg verbindet Birchmeier technisches Know-how mit einem feinen Gespür für die Anforderungen der Praxis. Das Sortiment reicht von kompakten Handsprühgeräten bis zu leistungsstarken, akkubetriebenen Rückensprühgeräten. Durchdachtes Design, hohe Langlebigkeit und wartungsfreundliche Konstruktionen machen die Geräte zu verlässlichen Werkzeugen im professionellen Einsatz.

### Qualität «Made in Switzerland»

Entwicklung und Produktion erfolgen bis heute am Hauptsitz in Stetten. Das Label «Made in Switzerland» steht dabei für höchste Fertigungsstandards und langlebige Produkte. Ersatzteile sind mindestens zehn Jahre nach Produktionsende verfügbar – ein klares Zeichen für nachhaltige Qualität.

### Jubiläums-Gewinnspiel zum 150-jährigen Bestehen

Zum Jubiläum lädt Birchmeier zu einem Gewinnspiel ein. Unter allen Teilnehmenden werden attraktive Preise aus dem Sortiment der Schweizer Sprühtechnik-Spezialisten verlost. Weitere Informationen und Teilnahme unter: [www.birchmeier.com/150](http://www.birchmeier.com/150)

## 150 ans de technologie de pulvérisation de Suisse

Birchmeier Sprühtechnik AG fête en 2026 ses 150 ans d'existence. L'entreprise traditionnelle de Stetten, dans le canton d'Argovie, est depuis des générations le symbole de la qualité suisse, de la précision technique et de l'innovation continue dans le domaine de la technologie de pulvérisation.

### De l'usine de produits métalliques à la marque mondiale

Les racines de l'entreprise remontent à 1876, année de la fondation de l'usine de produits métalliques Trost & Cie à Künten. Un tournant décisif a été marqué en 1890 par la création de la première pompe à dos au monde par Johann Baptist Birchmeier. Initialement développée pour lutter contre l'oïdium dans les vignobles européens, cette innovation a jeté les bases d'une nouvelle génération d'appareils. Aujourd'hui, les pulvérisateurs robustes de jardinage, d'agriculture, de construction et de nettoyage sont devenus incontournables et sont utilisés dans plus de 80 pays.



### Innovation et savoir-faire technique

Depuis des générations, Birchmeier associe le savoir-faire technique à une fine compréhension des exigences de la pratique. La gamme s'étend des pulvérisateurs manuels compacts aux pulvérisateurs à dos puissants et alimentés par batterie. Le design intelligent, la grande longévité et les conceptions faciles à entretenir font de ces appareils des outils fiables pour une utilisation professionnelle.

### Qualité «Made in Switzerland»

Le développement et la production sont toujours réalisés au siège principal de Stetten. Le label «Made in Switzerland» est synonyme de normes de fabrication de premier ordre et de produits durables. Les pièces de rechange sont disponibles au moins dix ans après la fin de la production, ce qui est un signe clair de qualité durable.

### Concours pour le 150<sup>e</sup> anniversaire

À l'occasion de son anniversaire, Birchmeier organise un concours. Des prix attractifs du portefeuille de l'expert suisse en pulvérisation sont à gagner parmi tous les participants. Pour plus d'informations et pour participer au concours, rendez-vous sur: [www.birchmeier.com/150](http://www.birchmeier.com/150)



## 100 Jahre STIHL – Innovation aus dem Schwarzwald

Die Marke **STIHL** feiert ihr 100-jähriges Bestehen. Seit der Gründung im Jahr 1926 steht das Unternehmen für leistungsstarke Motorsägen, technische Innovationen und eine enge Verbindung zum professionellen Anwender in Forstwirtschaft, Landschaftspflege und Handwerk.

### Vom Pionier zur Weltmarke

Was einst mit der Entwicklung einer ersten Motorsäge begann, hat sich über Jahrzehnte zu einem weltweit führenden Hersteller von Motorgeräten entwickelt. STIHL prägt bis heute die Entwicklung moderner Arbeitsgeräte für Forst, Garten und Landschaft. Dabei stehen Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und langlebige Qualität im Zentrum.

### Technik für Profis und ambitionierte Anwender

Im Laufe der Unternehmensgeschichte hat STIHL zahlreiche technische Meilensteine gesetzt – von leistungsstarken Benzin-Motorsägen bis hin zu modernen Akku-Systemen. Die Geräte sind auf anspruchsvolle Anwendungen ausgelegt und werden von Profis ebenso geschätzt wie von ambitionierten privaten Nutzern.

### Tradition und Zukunft

Das Jubiläum steht nicht nur für eine beeindruckende Unternehmensgeschichte, sondern auch für den Blick nach vorne. Themen wie nachhaltige Technologien, emissionsärmere Antriebe und digitale Lösungen gewinnen zunehmend an Bedeutung und prägen die nächste Generation von STIHL-Produkten.

Mit seinem 100-jährigen Bestehen bleibt STIHL eine der prägenden Marken der Branche – und ein wichtiger Partner für den Fachhandel.

[www.stihl.ch](http://www.stihl.ch)



PLAY Video  
100 Jahre Stihl

## STIHL fête ses 100 ans – l'innovation vient de la Forêt Noire

La marque **STIHL** fête ses 100 ans. Depuis sa création en 1926, l'entreprise est synonyme de tronçonneuses performantes, d'innovations technologiques et d'une étroite collaboration avec les utilisateurs professionnels de la sylviculture, de l'entretien des espaces verts et de l'artisanat.

### Du pionnier à la marque mondiale

Ce qui a commencé par le développement de la première tronçonneuse s'est transformé en plusieurs décennies en une position de leader mondial dans la fabrication d'outils motorisés. STIHL continue à façonner le développement des outils modernes pour la forêt, le jardin et l'entretien des espaces verts. La performance, la fiabilité et la qualité durable sont au cœur de ses préoccupations.

### Technologie pour les professionnels et les utilisateurs exigeants

Au cours de son histoire, STIHL a réalisé de nombreuses avancées technologiques, des tronçonneuses à essence puissantes aux systèmes de batteries modernes. Les outils sont conçus pour des applications exigeantes et sont appréciés des professionnels comme des utilisateurs privés ambitieux.

### Tradition et avenir

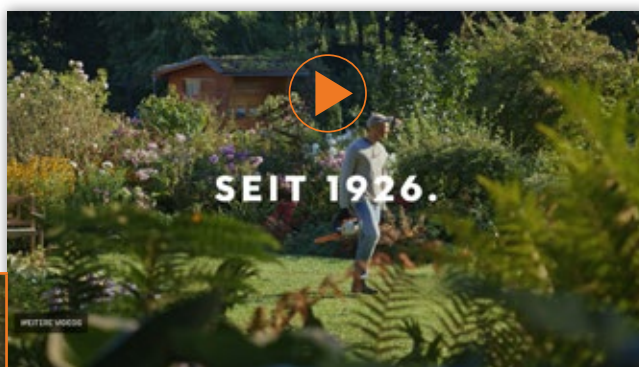
L'anniversaire marque non seulement une histoire d'entreprise impressionnante, mais aussi une vision tournée vers l'avenir. Des sujets tels que les technologies durables, les moteurs moins polluants et les solutions numériques gagnent en importance et façonnent la prochaine génération de produits STIHL.

Avec son 100<sup>e</sup> anniversaire, STIHL reste l'une des marques les plus influentes de l'industrie et un partenaire important pour le commerce spécialisé.

[www.stihl.ch](http://www.stihl.ch)



PLAY Vidéo  
100 ans Stihl



100  
JAHRE





## 50 Jahre Napoleon – Qualität, Innovation und Grilleidenschaft

Seit einem halben Jahrhundert steht **Napoleon** für hochwertige Grillgeräte und konsequente Weiterentwicklung. Vom Familienunternehmen zur internationalen Marke gewachsen, überzeugt Napoleon heute mit durchdachter Technik, langlebigen Materialien und einem klaren Fokus auf Performance.

### Napoleon – 50 ans de qualité, innovation et passion du barbecue

Depuis un demi-siècle, **Napoleon** est synonyme de barbecues de qualité et d'innovation constante. Passé d'une entreprise familiale à une marque internationale, Napoleon est aujourd'hui reconnu pour ses technologies sophistiquées, ses matériaux durables et son engagement envers la performance.

Ein prägendes Beispiel dieser Innovationskraft ist die SIZZLE ZONE™, die seit über 20 Jahren Massstäbe setzt.

#### Über 20 Jahre SIZZLE ZONE™ – Hitze, die begeistert

Vor über zwei Jahrzehnten eingeführt, ist die SIZZLE ZONE™ heute ein zentrales Differenzierungsmerkmal im Gasgrill-Segment. Der keramische Infrarotbrenner erreicht Temperaturen von bis zu 800 °C und sorgt für perfekte Röstaromen: aussen karamellisiert, innen saftig.

#### Für den Fachhandel bietet die Technologie einen klaren Mehrwert

Die intensive Hitze ist sichtbar, das Ergebnis unmittelbar erlebbar – ein starkes Argument in Beratung und Verkauf. Die leuchtend rote Infrarotfläche macht den Unterschied direkt am POS verständlich.

Mehr als 20 Jahre nach ihrer Einführung ist die SIZZLE ZONE™ aktueller denn je. Sie trifft den Trend zu hochwertigem Outdoor-Cooking und anspruchsvollen Kundinnen und Kunden, die mehr erwarten als Standardlösungen.

#### Blick nach vorne

Zum 50-jährigen Jubiläum richtet Napoleon den Fokus weiterhin auf Innovation, Design und Nutzererlebnis. Die Marke bleibt ihren Werten treu – und liefert Lösungen, die den Fachhandel stärken und das Grillen neu definieren.

50 Jahre sind erst der Anfang.

[www.napoleon.com](http://www.napoleon.com)

La SIZZLE ZONE™ est un exemple emblématique de cette capacité d'innovation qui fait référence depuis plus de 20 ans.

#### Plus de 20 ans de SIZZLE ZONE™ – La chaleur qui enthousiasme

Introduite il y a plus de deux décennies, la SIZZLE ZONE™ est aujourd'hui un élément de différenciation central dans le segment des barbecues à gaz. Le brûleur infrarouge en céramique atteint jusqu'à 800 °C et assure des saveurs parfaites: caramélisé à l'extérieur, juteux à l'intérieur.

#### La technologie apporte une valeur claire au commerce spécialisé

La chaleur intense est visible, le résultat est immédiatement perceptible – un argument de poids pour le conseil et la vente. La surface infrarouge rouge vif rend le concept immédiatement compréhensible au point de vente.

Plus de 20 ans après son lancement, la SIZZLE ZONE™ est plus actuelle que jamais. Elle correspond à la tendance du grillage extérieur de qualité et aux attentes des clients exigeants qui ne se contentent pas de solutions standard.

#### Regard vers l'avenir

Pour son 50<sup>e</sup> anniversaire, Napoleon continue à miser sur l'innovation, le design et l'expérience utilisateur. La marque reste fidèle à ses valeurs et propose des solutions qui renforcent le commerce spécialisé et redéfinissent le grillage.

50 ans, c'est juste le début.

[www.napoleon.com](http://www.napoleon.com)



## Leistung und Präzision

Mit einer neuen 18-Volt-Akku-Kreissäge erweitert **Milwaukee** seine M18 FUEL Plattform um ein kraftvolles Werkzeug für den Holzbau, Innenausbau und anspruchsvolle Montagearbeiten. Das Gerät wurde konsequent für professionelle Anwender entwickelt, die auf der Baustelle hohe Schnittleistung mit maximaler Flexibilität verbinden möchten. Die Kreissäge ist auf kontrollierte, saubere Schnitte und effiziente Arbeitsabläufe ausgelegt.

### Hohe Schnittleistung bei voller Bewegungsfreiheit

Das Stufengetriebe ermöglicht eine maximale Schnitttiefe von 66 mm. Das 165-mm-Sägeblatt arbeitet sich kraftvoll und mit einer Leerlaufdrehzahl von 6 000 U/min durch unterschiedlichste Materialien – vergleichbar mit kabelgebundenen Geräten. Selbst bei anspruchsvollen Trennschnitten bleibt die Geschwindigkeit konstant, ohne zu blockieren oder zu überhitzen. In Kombination mit einem 5,5-Ah-HIGH-OUTPUT-Akku sind bis zu 400 Schnitte in Kiefernholz (90 × 35 mm) möglich. Schrägschnitte von  $-5^\circ$  bis  $45^\circ$  erweitern den Einsatzbereich zusätzlich.

### Präzise Führung und saubere Schnitte

Die Säge ist kompatibel mit Führungsschienen und damit ideal für Anwendungen im Innenausbau und konstruktiven Holzbau. Eine metrische Tiefenskala erleichtert die exakte Einstellung. LED-Arbeitslicht und integriertes Staubgebläse sorgen für freie Sicht auf die Schnittlinie. Der schwenkbare Staubanschluss führt den Absaug Schlauch gezielt vom Schnittbereich weg und unterstützt sauberes Arbeiten.

### Robustes Design und FUEL-Technologie

Ein Magnesiumschuh reduziert das Gewicht und erhöht zugleich Stabilität und Langlebigkeit. Als Teil der M18 FUEL Plattform kombiniert das Gerät den bürstenlosen POWERSTATE-Motor mit REDLITHIUM-Akkutechnologie und REDLINK PLUS Elektronik. Dieses Zusammenspiel sorgt für optimale Leistung, lange Laufzeit und zuverlässigen Schutz unter anspruchsvollen Bedingungen. Die Kreissäge ist mit allen Milwaukee M18 Akkus kompatibel.



## Puissance et précision

Avec une nouvelle scie circulaire à batterie 18 V, **Milwaukee** étend sa plateforme M18 FUEL en y ajoutant un outil puissant pour la construction en bois, la finition intérieure et les travaux de montage exigeants. L'appareil a été conçu pour les professionnels qui souhaitent obtenir une grande puissance de coupe sur le chantier tout en conservant une flexibilité maximale. La scie circulaire est conçue pour des coupes propres et contrôlées et des processus de travail efficaces.

### Puissance de coupe élevée et liberté de mouvement totale

La transmission à engrenages permet une profondeur de coupe maximale de 66 mm. La lame de scie de 165 mm coupe avec puissance et à une vitesse de 6 000 tr/min en mode inactif, dans une grande variété de matériaux, comme les outils filaires. La vitesse reste constante même lors des coupes les plus exigeantes, sans blocage ni surchauffe. Avec une batterie HIGH-OUTPUT de 5,5 Ah, vous pouvez réaliser

jusqu'à 400 coupes dans du pin (90 × 35 mm). Les coupes inclinées de  $-5^\circ$  à  $45^\circ$  élargissent encore le champ d'application.

### Conduite précise et coupes propres

La scie est compatible avec les guides de scie et est donc idéale pour les applications de menuiserie intérieure et de charpente. L'échelle de profondeur métrique facilite le réglage précis. La lampe de travail à LED et le souffleur de poussière intégré permettent de voir clairement la ligne de coupe. Le raccord de dépoussiérage pivotant dirige le tuyau d'aspiration loin de la zone de coupe et facilite ainsi le travail propre.

### Conception robuste et technologie FUEL

La semelle en magnésium réduit les poids tout en améliorant la stabilité et la longévité. En tant que composant de la plateforme M18 FUEL, l'appareil combine le moteur sans balais POWERSTATE avec la technologie de batterie REDLITHIUM et l'électronique REDLINK PLUS. Cette combinaison assure une performance optimale, une autonomie prolongée et une protection fiable dans des conditions exigeantes. La scie circulaire est compatible avec toutes les batteries M18 Milwaukee.

## Handkreissägen sicher einsetzen

Handkreissägen gehören zu den meistgenutzten Maschinen auf Baustellen und in Werkstätten. Gleichzeitig bergen sie ein erhöhtes Unfallrisiko. Eine Checkliste hilft Betrieben, Gefahren frühzeitig zu erkennen und die Arbeitssicherheit zu verbessern.

### Typische Unfallrisiken

Zu den häufigsten Gefahren zählen Schnittverletzungen durch das Sägeblatt, Augenverletzungen durch Holzspäne oder Schäden durch defekte elektrische Komponenten. Bereits einfache technische Kontrollen können das Risiko deutlich reduzieren.

### Technik regelmässig prüfen

Wichtig sind eine funktionierende Schutzhaube, ein korrekt eingestellter Spaltkeil sowie ein einwandfreier Zustand von Kabeln, Stecker und Schalter. Auch Absaugvorrichtungen können zur Sicherheit beitragen.

### Schulung und Organisation

Regelmässige Schulungen sowie das Tragen von Schutzbrille und Gehörschutz erhöhen zusätzlich die Sicherheit im Arbeitsalltag.

[www.suva.ch](http://www.suva.ch)

## Utiliser les scies circulaires en toute sécurité

Les scies circulaires portatives sont très répandues sur les chantiers et dans les ateliers, mais présentent un risque d'accident élevé. Une liste de contrôle aide les entreprises à identifier les dangers et à améliorer la sécurité au travail.

### Risques typiques

Les dangers les plus fréquents sont les coupures causées par la lame, les blessures oculaires dues aux projections de copeaux ou les défauts électriques.

### Contrôle technique

Un capot de protection fonctionnel, un couteau diviseur bien réglé et des câbles ou interrupteurs en bon état sont essentiels.

### Formation

Des formations régulières et l'utilisation de lunettes et de protections auditives contribuent également à réduire les risques.

[www.suva.ch](http://www.suva.ch)



## GRATIS RADIO ODER LAUTSPRECHER SICHERN

beim Kauf von MILWAUKEE® Elektro-/Handwerkzeugen, Gartengeräten, Zubehör, PSA oder Aufbewahrung.



ZUR  
AKTION



## Mehr Fläche, weniger Aufwand.

Wer täglich mit Farbe arbeitet, weiss: Nicht nur die Farbe bestimmt die Effizienz, sondern auch das Werkzeug. Mit dem UltraPro-Sortiment bringt die **PEKA Pinselfabrik AG** eine Walzenlinie für den professionellen Einsatz auf den Markt. Die Bordeaux-Streifen kennzeichnen das Sortiment klar im Regal. Entscheidend sind jedoch die inneren Werte: Kontrolle, Flächenleistung und ein gleichmässiges Oberflächenbild.



## Plus de surface, moins d'efforts.

Toute personne qui travaille avec de la peinture sait que l'efficacité dépend non seulement de la peinture, mais aussi de l'outil. Avec la gamme UltraPro, **PEKA Pinsel AG** lance une ligne de rouleaux pour un usage professionnel. Les bandes Bordeaux distinguent clairement la gamme en rayon. L'essentiel reste toutefois les qualités intrinsèques: précision, surface couverte et uniformité.

### Ein Plüsch, der hält, was er verspricht

UltraPro-Walzen werden in Deutschland gefertigt – unter kontrollierten Produktionsbedingungen und mit hoher Materialkonstanz. Der eingesetzte Walzenplüsch sorgt für hohe Farbaufnahme, kontrollierte Abgabe und ein gleichmässiges, fusselfreies Finish. Für den Anwender bedeutet das: zügiges Arbeiten, weniger Spritzer und weniger Nachrollen. So lassen sich auch grössere Flächen effizient bearbeiten.

### Robust – für den Profi-Alltag

Im professionellen Einsatz zählen neben dem Ergebnis auch Lebensdauer und Zuverlässigkeit. UltraPro-Walzen sind formstabil konstruiert und auf hohe Flächenleistung ausgelegt. Auch bei intensiver Nutzung behalten sie ihre Struktur und sorgen dauerhaft für ein sauberes Oberflächenbild.

Der gleichmässige Farbauftrag reduziert Nacharbeit und hilft, Farbverbrauch und Materialeinsatz zu optimieren. Die präzise Kantenschur unterstützt zudem eine saubere, streifenfreie Applikation bis an die Ränder.

**«Mit UltraPro wollten wir eine Walzenlinie entwickeln, die im täglichen Einsatz spürbar Vorteile bringt – nicht nur auf dem Papier»** Rico Bernardi, GL Bereich Verkauf

### Ein System für Übersicht und Beratung

Ein neues Farb- und Iconkonzept erleichtert die Orientierung im Sortiment. Unterschiedliche Farben kennzeichnen die jeweiligen Flor- bzw. Schurlängen. Icons auf den Etiketten zeigen, welche Walze für welchen Untergrund geeignet ist. Das unterstützt Anwender bei der Auswahl und erleichtert auch dem Fachhandel die Beratung am POS.

### Fazit

UltraPro ist kein Zusatzsortiment, sondern ein durchdachtes System für den professionellen Einsatz – entwickelt für Maler-, Gipserei- und Lackierbetriebe, die effizient arbeiten und bei der Oberflächenqualität keine Kompromisse eingehen wollen.

[www.peka.ch](http://www.peka.ch)

### Un peluche qui tient ses promesses

Les rouleaux UltraPro sont fabriqués en Allemagne, dans des conditions de production contrôlées et avec une grande constance des matériaux. Le velours de rouleau utilisé permet une absorption élevée de la couleur, une application contrôlée et un résultat uniforme et sans peluches. Pour l'utilisateur, cela signifie: un travail plus rapide, moins de projections et moins de reprises. Cela permet également de traiter des surfaces plus grandes efficacement.

### Robuste – pour les professionnels

Dans le cadre d'une utilisation professionnelle, outre le résultat, la durée de vie et la fiabilité sont également importantes. Les rouleaux UltraPro sont conçus pour être stables et offrir une performance élevée sur les surfaces. Même en cas d'utilisation intensive, ils conservent leur structure et garantissent un résultat de surface propre et durable.

L'application uniforme de la couleur réduit les retouches et permet d'optimiser la consommation de couleur et de matériaux. La découpe précise des bords facilite une application propre et sans traces jusqu'aux bords.

**«Avec UltraPro, nous avons voulu développer une ligne de rouleaux qui apporte des avantages tangibles dans l'utilisation quotidienne, et pas seulement sur le papier»**, Rico Bernardi, Direction générale Département Vente

### Un système pour Vue d'ensemble et conseil

Un nouveau concept de couleurs et d'icônes facilite l'orientation dans la gamme. Des couleurs différentes distinguent les longueurs de fibres et de lames. Des icônes sur les étiquettes indiquent les rouleaux adaptés à chaque support. Cela facilite le choix pour les utilisateurs et le conseil pour les revendeurs au point de vente.

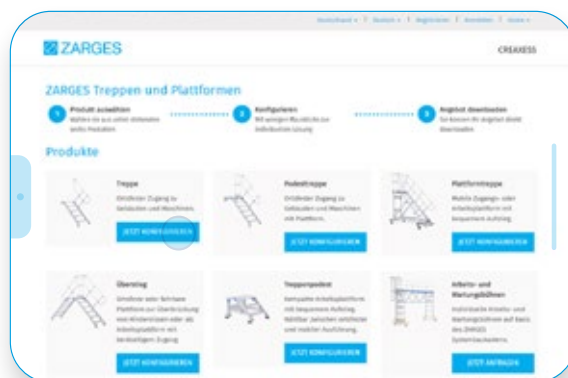
### Conclusion

UltraPro n'est pas une gamme complémentaire, mais un système bien pensé pour une utilisation professionnelle, conçu pour les entreprises de peinture, de plâtrage et de vernissage qui souhaitent travailler de manière efficace et ne pas faire de compromis sur la qualité de surface

[www.peka.ch](http://www.peka.ch)



## Individuelle Wartungs- zugänge schnell konfigurieren



## Configuration rapide des accès de maintenance personnalisés

Mit der Creaxess-Reihe bietet **ZARGES** modulare Treppen-, Plattform- und Zugangslösungen für die Wartung von Maschinen. Ein Online-Konfigurator ermöglicht es, individuelle Systeme in wenigen Minuten zu planen und zu visualisieren.

Avec la gamme Creaxess, **ZARGES** propose des solutions modulaires d'escaliers, de plateformes et d'accès pour la maintenance des machines. Un configurateur en ligne permet de planifier et de visualiser des systèmes personnalisés en quelques minutes.

### Sichere Lösungen für Wartung

Bei Wartungsarbeiten an Maschinen oder Anlagen ist ein sicherer Zugang entscheidend. Mit der Creaxess-Reihe bietet ZARGES modulare Treppen-, Plattform- und Zugangslösungen, die speziell für industrielle Anwendungen entwickelt wurden. Sie ermöglichen einen stabilen und ergonomischen Zugang zu erhöhten Arbeitsbereichen und unterstützen effiziente Wartungsprozesse.

### Des solutions sûres pour la maintenance

Lors de la maintenance de machines ou d'installations, un accès sûr est essentiel. Avec la gamme Creaxess, ZARGES propose des solutions modulaires d'escaliers, de plateformes et d'accès spécialement conçues pour les applications industrielles. Elles permettent un accès stable et ergonomique aux zones de travail surélevées et facilitent les processus de maintenance.

### Online-Konfiguration eines individuellen Systems

Auf der Website von ZARGES können Anwender ihr individuelles System direkt mit dem Online-Konfigurator planen. Eine integrierte 3D-Visualisierung zeigt das konfigurierte Produkt in Echtzeit und erstellt ein Angebot. Der Konfigurator unterstützt zudem bei der Auswahl geeigneter Komponenten und weist auf mögliche Sicherheitsrisiken hin.



### Configuration en ligne d'un système personnalisé

Sur le site Internet de ZARGES, les utilisateurs peuvent configurer directement leur système personnalisé à l'aide du configurateur en ligne. Une visualisation 3D intégrée affiche le produit configuré en temps réel et génère une

offre. Le configurateur aide également à choisir les composants appropriés et signale les combinaisons potentiellement dangereuses.

### Neuer Aluminium-Laufsteg erweitert die Möglichkeiten

Im Konfigurator integriert ist ein Aluminium-Laufsteg, der einen sicheren und ergonomischen Zugang zu höher gelegenen Maschinen ermöglicht. Dadurch werden Bedien- und Wartungsprozesse deutlich vereinfacht.

### Un nouveau pont en aluminium élargit les possibilités

Le configurateur intègre un pont en aluminium permettant un accès sûr et ergonomique aux machines situées en hauteur. Cela simplifie les processus de commande et de maintenance.

### Die Systeme sind flexibel konfigurierbar, unter anderem mit:

- Längen bis 7,50 Meter
- Bauhöhen bis 4,90 Meter
- verschiedenen Bodenbelägen, Geländern, Türen und Aufstiegsvarianten

### Les systèmes sont configurables de manière flexible, notamment avec:

- Longueurs jusqu'à 7,50 mètres
- Hauteur de construction jusqu'à 4,90 mètres
- différents revêtements de sol, garde-corps, portes et variantes d'accès

### Der Konfigurator wird erweitert

Im Laufe des Jahres wird der Online-Konfigurator schrittweise um weitere Produkte der Creaxess-Familie ergänzt. ZARGES erleichtert damit die Planung individueller Wartungszugänge und ermöglicht eine schnelle Umsetzung passender Lösungen für Industrie und Instandhaltung.

### Le configurateur sera étendu

Au cours de l'année, le configurateur en ligne sera progressivement étendu à d'autres produits de la famille Creaxess. ZARGES facilitera ainsi la planification d'accès de maintenance individuels et permettra une mise en œuvre rapide de solutions pour l'industrie et la maintenance.



## Präzision im Blick

Eine Schleifscheibe, die während des Schleifprozesses praktisch durchsichtig wird – die CC-GRIND VIEW von **PFERD TOOLS** macht dies möglich

### Freie Sicht beim Schleifen

Beim Schleifen entscheidet die Sicht auf das Werkstück oft über Präzision und Effizienz. Sie ermöglicht die Überwachung des Bearbeitungsfortschritts, lässt Oberflächenfehler frühzeitig erkennen und weist auf Fehlausrichtungen des Werkzeuges hin. Dadurch lassen sich optimale Schleifergebnisse erzielen und Bearbeitungszeiten verkürzen.

Herkömmliche Schleifscheiben erschweren jedoch den Blick auf den Bearbeitungsbereich. Es ist schwierig einzuschätzen, wie viel Material bereits abgetragen wurde und wie viel noch entfernt werden muss. Daher muss das Werkzeug immer wieder abgesetzt werden, um den Fortschritt zu kontrollieren. Erfolgt dies nicht regelmässig, kann es zu Materialverlust oder Dellen im Werkstück kommen. Korrigieren und Nacharbeiten gehört deshalb für viele Werkerinnen und Werker zum Alltag.

### Sichtfenster für mehr Kontrolle

Die **CC-GRIND VIEW** des Marienheider Werkzeugherstellers **PFERD TOOLS** verfügt über sechs Sichtfenster, die die Scheibe während des Schleifprozesses praktisch durchsichtig machen. Dadurch wird die zu bearbeitende Stelle sichtbar und der Prozess steht unter ständiger Kontrolle – ganz ohne Absetzen des Werkzeuges. Anwender sind schneller am Ziel und sparen Zeit sowie Kosten.

### Robust, leicht und ergonomisch

Der Tragteller der Schleifscheibe besteht aus glasfaserverstärktem Kunststoff und ermöglicht einen ebenso robusten Einsatz wie eine Schruppscheibe. Durch die leicht konische Geometrie wird das Schleifmittel optimal genutzt.

Die Scheibe ist leichter und effizienter. Zudem überzeugt sie durch ein niedriges Geräuschniveau sowie geringere Vibrations- und Staubentwicklung als herkömmliche Schleifscheiben.

### Teil der CC-GRIND Familie

Die CC-GRIND VIEW ist Teil der CC-GRIND Familie von **PFERD TOOLS**. Die Schleifscheiben sind in fünf Ausführungen erhältlich (CC-GRIND ROBUST, SOLID, FLEX, STRONG und VIEW) und eignen sich für unterschiedlichste Anforderungen, etwa beim Flächenschliff, in der Schweissnahtbearbeitung, beim Anfasen oder Entgraten.

## Précision en vue

Un disque abrasif qui devient pratiquement transparent pendant le processus de ponçage – c'est ce que permet le CC-GRIND VIEW de **PFERD TOOLS**



### Vue dégagée pendant le ponçage

Lors du ponçage, la vue sur la pièce à usiner est souvent déterminante pour la précision et l'efficacité. Elle permet de contrôler l'avancement de la pièce, de détecter les défauts de surface à un stade précoce et de détecter les défauts d'alignement de l'outil. Cela permet d'obtenir des résultats de ponçage optimaux et de réduire le temps de traitement.

Les disques de ponçage conventionnels entravent la vue sur la zone de travail. Il est difficile d'estimer la quantité de matériau déjà enlevée et la quantité de matériau encore à enlever. L'outil doit donc être régulièrement retiré pour contrôler l'avancement. Si cela n'est pas fait régulièrement, il peut y avoir perte de matériau ou formation de bosses sur la pièce. C'est pourquoi la correction et la retouche font partie du quotidien de nombreux professionnels.



### Des fenêtres de vision pour un meilleur contrôle

Le **CC-GRIND VIEW** de **PFERD TOOLS**, fabricant d'outils de Marienheide, dispose de six fenêtres de vision qui rendent le disque pratiquement transparent pendant le processus de ponçage. La zone à usiner est ainsi visible et le processus est constamment contrôlé, sans avoir à retirer l'outil. Les utilisateurs atteignent leur objectif plus rapidement et gagnent du temps et de l'argent.

### Robuste, léger et ergonomique

Le support de la meule est en plastique renforcé de fibres de verre et permet une utilisation aussi robuste qu'une meule de dégrossissage. La géométrie légèrement conique permet une utilisation optimale de l'abrasif.

La meule est plus légère et plus efficace. Elle est également plus silencieuse et génère moins de vibrations et de poussière que les meules de dégrossissage conventionnelles.

### Fait partie de la famille CC-GRIND

La CC-GRIND VIEW fait partie de la famille CC-GRIND de **PFERD TOOLS**. Les meules sont disponibles en cinq versions (CC-GRIND ROBUST, SOLID, FLEX, STRONG et VIEW) et conviennent à une multitude d'applications, comme le ponçage de surfaces, le traitement des soudures, le chanfreinage ou le biseautage.

## Leistungsstark und mobil

Mit der neuen Akku-Tauchsäge TSC 55 KS bringt **Festool** maximale Leistung und hohe Flexibilität auf die Baustelle und in die Werkstatt. Die kompakte Maschine kombiniert präzise Schnitte, hohe Sicherheit und ein leistungsstarkes 18-Volt-System – ideal für den mobilen Einsatz im Handwerk.

### Volle Leistung im Akkusystem

Die TSC 55 KS ist für den täglichen Einsatz im professionellen Handwerk konzipiert. Bereits mit einem Akkupack ist die Maschine sofort einsatzbereit und ermöglicht kraftvolle Schnitte bei gleichzeitig kompakter Bauform. In Kombination mit dem 8,0-Ah-Akkupack entfaltet die Tauchsäge ihre maximale Leistungsfähigkeit und sorgt für lange Laufzeiten sowie einen schnellen Arbeitsfortschritt.

Besonders effizient arbeitet die Säge mit Dünnschnitt-Sägeblättern mit 1,6 mm Schnittbreite, die für hohe Schnittqualität, ruhigen Lauf und eine optimierte Akku-Nutzung sorgen.

### Präzision und Sicherheit im Fokus

Ein zentrales Sicherheitsmerkmal ist der innovative KickbackStop. Er erkennt einen möglichen Rückschlag und stoppt das Sägeblatt in Sekundenbruchteilen. Dadurch werden sowohl das Werkstück als auch die Hände des Anwenders zuverlässig geschützt.

Zusätzlich verhindert ein integrierter Führungskeil das Verklemmen des Sägeblatts. Zusammen mit der stabilen Konstruktion und der präzisen Führung sorgt dies für besonders sichere und kontrollierte Schnitte.

### Kompakt für randnahe Arbeiten

Die flache Bauform der Maschine ermöglicht randnahe Schnitte mit minimalem Wandabstand von nur 12 mm. Dadurch lassen sich auch schwierige Anwendungen präzise ausführen – etwa beim Innenausbau oder bei passgenauen Zuschnitten.

Dank ihres geringen Gewichts und der ergonomischen Bauweise liegt die Säge sicher in der Hand und eignet sich besonders für mobile Einsätze auf der Baustelle.

### Systemgedanke von Festool

Wie alle Festool-Maschinen ist auch die TSC 55 KS Teil eines umfassenden Systems. Zubehör wie Führungsschienen, Absaugungen oder spezielle Sägeblätter erweitern die Einsatzmöglichkeiten und ermöglichen saubere, effiziente Arbeitsprozesse im gesamten Holz- und Innenausbau.



## Puissant et mobile

Avec la nouvelle scie à batterie TSC 55 KS, **Festool** apporte une puissance maximale et une grande flexibilité sur le chantier et en atelier. Cette machine compacte combine des coupes précises, une grande sécurité et un système 18 V puissant, idéal pour une utilisation mobile dans le secteur du bâtiment.

### Performance maximale dans le système de batterie

La TSC 55 KS est conçue pour un usage quotidien dans les métiers du bâtiment. La machine est immédiatement opérationnelle avec une seule batterie et permet des coupes puissantes tout en restant compacte. En association avec la batterie de 8,0 Ah, la scie plongeante développe sa puissance maximale et assure une longue durée de fonctionnement et une progression rapide du travail.

La scie fonctionne de manière particulièrement efficace avec des lames de scie à fines coupes de 1,6 mm de largeur de coupe, qui garantissent une qualité de coupe élevée, un fonctionnement silencieux et une utilisation optimale de la batterie.

### Précision et sécurité au premier plan

Un élément de sécurité central est le système innovant KickbackStop. Il détecte un éventuel retour de lame et arrête la lame de scie en quelques fractions de seconde. Cela protège de manière fiable à la fois la pièce à travailler et les mains de l'utilisateur.

De plus, un coin de guidage intégré empêche la lame de scie de se bloquer. Associé à la construction robuste et à la commande précise, cela garantit des coupes particulièrement sûres et contrôlées.

### Compact pour des travaux en bordure

La forme plate de la machine permet de réaliser des coupes en bordure avec un espace minimal de seulement 12 mm par rapport au mur. Cela permet d'effectuer des travaux précis même dans des situations difficiles, par exemple lors de la construction d'intérieur ou de coupes sur mesure.

Grâce à son poids réduit et à sa conception ergonomique, la scie tient bien dans la main et est particulièrement adaptée aux travaux mobiles sur le chantier.

### La philosophie de Festool

Comme toutes les machines Festool, la TSC 55 KS fait partie d'un système complet. Des accessoires tels que des rails de guidage, des systèmes d'aspiration ou des lames de scie spécifiques élargissent les possibilités d'utilisation et permettent des processus de travail propres et efficaces dans toute la construction en bois et en intérieur.



## Präzise Nuten mit Akku-Power

Der Schweizer Fachhändler **KOCH Group AG** führt neu die Akku-Nutfraese NFU 50-18 des deutschen Herstellers Mafell im Sortiment. Die Maschine wurde für präzise Nutarbeiten im Holzbau und Innenausbau entwickelt und verbindet hohe Schnittqualität mit der Flexibilität moderner Akku-Technologie. Damit eignet sie sich besonders für professionelle Anwendungen auf der Baustelle oder in der Werkstatt.

### Präzision für den Holzbau

Die NFU 50-18 wurde speziell für exakte Nutarbeiten entwickelt – etwa für Falze, Nuten oder passgenaue Verbindungen im konstruktiven Holzbau. Dank der hohen Drehzahl und der stabilen Bauweise lassen sich saubere Schnitte auch bei anspruchsvollen Materialien zuverlässig ausführen. Das sorgt für präzise Ergebnisse und eine gleichbleibend hohe Schnittqualität.

### Kabellose Freiheit auf der Baustelle

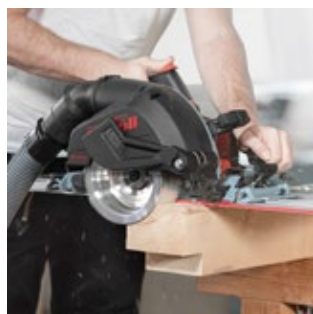
Der leistungsstarke 18-Volt-Akku sorgt für maximale Bewegungsfreiheit und macht die Maschine besonders flexibel im Einsatz. Gerade bei Montagearbeiten, im Innenausbau oder auf Baustellen ohne direkte Stromversorgung bietet die Akku-Technologie klare Vorteile gegenüber kabelgebundenen Geräten. Gleichzeitig bleibt die Leistungsfähigkeit auf professionellem Niveau.

### Durchdachte Konstruktion

Mafell setzt bei der NFU 50-18 auf eine robuste Bauweise und eine präzise Führung der Maschine. Ergonomische Bedienelemente und eine ausgewogene Gewichtsverteilung erleichtern das Handling im täglichen Einsatz. Das Ergebnis sind gleichmässige Fräsbilder und eine hohe Wiederholgenauigkeit – wichtige Voraussetzungen für professionelle Anwendungen im Handwerk.

### Für den täglichen Profi-Einsatz

Mit ihrer Kombination aus Leistung, Präzision und Mobilität richtet sich die Akku-Nutfraese klar an professionelle Anwender. Sie ergänzt das Mafell-System um ein weiteres Werkzeug, das speziell für den anspruchsvollen Einsatz im Holzbau, bei Montagearbeiten und im Innenausbau entwickelt wurde. Damit bietet sie eine zuverlässige Lösung für präzise Nutarbeiten im modernen Handwerksalltag.



## Des rainures précises avec la puissance de la batterie

Le distributeur suisse **KOCH Group AG** propose désormais la fraiseuse à rainures à batterie NFU 50-18 du fabricant allemand Mafell. Cette machine a été conçue pour des travaux de rainurage précis

dans la construction en bois et l'aménagement intérieur et combine une qualité de coupe élevée avec la flexibilité de la technologie moderne des batteries. Elle est donc particulièrement adaptée aux applications professionnelles sur le chantier ou en atelier.

### Précision pour la construction en bois

La NFU 50-18 a été spécialement conçue pour les travaux de rainurage précis, comme les rainures, les languettes ou les assemblages de pièces de construction en bois. Grâce à sa vitesse de rotation élevée et à sa construction robuste, elle permet d'obtenir des coupes propres même sur des matériaux difficiles. Cela garantit des résultats précis et une qualité de coupe constante.

### Liberté de mouvement sans fil sur le chantier

La batterie haute performance de 18 volts offre une liberté de mouvement maximale et rend la machine particulièrement flexible. Elle est particulièrement utile pour les travaux de montage, la finition intérieure ou sur les chantiers sans alimentation électrique directe. La technologie de batterie offre des avantages évidents par rapport aux outils filaires, tout en conservant une puissance de pointe professionnelle.

### Conception réfléchie

Mafell a opté pour une construction robuste et une commande précise de la NFU 50-18. Les commandes ergonomiques et la répartition équilibrée du poids facilitent la manipulation au quotidien. Le résultat est une qualité de rainurage uniforme et une grande précision de répétition, des conditions essentielles pour les applications professionnelles dans le secteur du bâtiment.

### Pour une utilisation quotidienne professionnelle

Avec sa combinaison de puissance, de précision et de mobilité, la fraiseuse à rainures à batterie est clairement destinée aux professionnels. Elle complète la gamme Mafell par un outil supplémentaire, spécialement conçu pour une utilisation exigeante dans la construction en bois, les travaux de montage et la finition intérieure. Elle offre ainsi une solution fiable pour des travaux de rainurage précis dans la vie quotidienne des artisans modernes.

## Nachwuchstalente im Fokus

Mit dem **Schreinermacher-Wettbewerb 2026** erhalten Schreinerlernende aus der ganzen Schweiz erneut die Möglichkeit, ihr handwerkliches Können unter Beweis zu stellen. Der Wettbewerb richtet sich an Lernende aller Lehrjahre – sowohl aus der Ausbildung zum Schreiner EFZ als auch zum Schreinerpraktiker EBA – und hat sich in den vergangenen Jahren als attraktive Plattform für den Branchennachwuchs etabliert.

### Praxisnahe Aufgabe aus dem Werkstattalltag

Im Zentrum des Wettbewerbs steht eine konkrete Werkaufgabe: Die Teilnehmenden fertigen einen funktionalen Messerblock mit integrierter Magnetlösung. Dabei sind präzises Arbeiten, saubere Verarbeitung und ein durchdachter Arbeitsablauf gefragt. Für die Umsetzung ist eine Richtzeit von rund drei bis fünf Stunden vorgesehen.



Bewertet werden neben der handwerklichen Qualität auch Genauigkeit, Masshaltigkeit und der dokumentierte Zeitaufwand. Die Aufgabenstellung orientiert sich bewusst am praktischen Werkstattalltag und greift typische Anforderungen aus der Ausbildung auf.

### Förderung von Kompetenz und Selbstständigkeit

Der Wettbewerb verfolgt ein klares Ziel: junge Talente motivieren, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und Freude am Handwerk zu zeigen. Gleichzeitig stärkt die Teilnahme wichtige Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Planung und Verantwortung im Umgang mit Material und Werkzeug.

Organisiert wird der Wettbewerb vom Lehrbetriebsverbund Schreinermacher, der sich seit Jahren für die Förderung des Branchennachwuchses engagiert. Insgesamt werden 21 Preise im Gesamtwert von rund 9 000 Franken vergeben.

### Teilnahme bis Mai 2026 möglich

Die Teilnahme ist kostenlos. Lernende können ihre fertigen Arbeiten bis zum 1. Mai 2026 einreichen. Damit bietet der Wettbewerb nicht nur eine spannende Herausforderung, sondern auch eine attraktive Gelegenheit, das eigene Können sichtbar zu machen und sich innerhalb der Branche zu profilieren.

[www.koch.ch](http://www.koch.ch)

## Les jeunes talents en vedette

Le **concours de menuiserie 2026** offre aux apprentis menuisiers de toute la Suisse une nouvelle occasion de mettre en valeur leurs compétences manuelles. Ce concours s'adresse aux apprentis de tous les niveaux de formation – tant de la formation de menuisier CFC que de celle de menuisier-assistant EBA – et s'est imposé au fil des ans comme une plateforme attractive pour les jeunes talents de la branche.

### Tâche concrète du quotidien en atelier

Le concours se concentre sur une tâche concrète de travail: les participants doivent fabriquer un bloc à couteaux fonctionnel avec une solution magnétique intégrée. Pour cela, ils doivent faire preuve de précision, de propreté et d'une organisation de travail réfléchie. Le temps de réalisation prévu est d'environ trois à cinq heures.

Outre la qualité de l'exécution, la précision, la justesse des mesures et le temps de travail documenté sont également évalués. La tâche est délibérément orientée sur le quotidien en atelier et reprend des exigences typiques de la formation.

### Promotion des compétences et de l'autonomie

Le concours poursuit un objectif précis: motiver les jeunes talents à développer leurs compétences et à montrer leur plaisir du travail manuel. En même temps, la participation renforce des compétences importantes telles que l'autonomie, la planification et la responsabilité dans le travail avec les matériaux et les outils.

Le concours est organisé par le regroupement d'entreprises d'apprentissage Schreinermacher, qui s'engage depuis des années en faveur de la promotion des jeunes talents de la branche. Au total, 21 prix d'une valeur totale d'environ 9 000 francs seront décernés.

### Participation possible jusqu'en mai 2026

La participation est gratuite. Les apprenants peuvent soumettre leurs travaux finis jusqu'au 1er mai 2026. Le concours offre ainsi non seulement un défi passionnant, mais aussi une occasion attrayante de mettre en valeur ses compétences et de se faire connaître au sein de l'industrie.

[www.koch.ch](http://www.koch.ch)

talent  
wettbewerb  
2026



## ISM bringt neue Sicherheits-schuhlinie MOTION CORE in den Fachhandel

Mit der neuen Sicherheitsschuhlinie MOTION CORE erweitert ISM / PIP EMEA sein Sortiment moderner Arbeitsschuhe. Die Modelle verbinden sportliches Design mit professionellen Sicherheitsmerkmalen und richten sich an Anwender, die im Arbeitsalltag Wert auf Komfort, Schutz und Dynamik legen.

### Sportliche Optik trifft Arbeitssicherheit

Die neue Linie verbindet die Optik moderner Performance-Sneaker mit den Anforderungen an professionelle Sicherheitsschuhe. Entwickelt für Einsatzbereiche wie Werkstatt, Industrie, Logistik oder Handwerk, bieten die Modelle zuverlässigen Schutz bei gleichzeitig hohem Tragekomfort.



Zur Ausstattung gehören unter anderem eine Stahlkappe, der flexible FAP® LITE Durchtrittschutz sowie eine komfortable Polsterung im Schaft- und Laschenbereich. Die funktionale BreathActive Innenausstattung unterstützt ein angenehmes Fussklima, während das evercushion® EASY Fussbett zusätzlichen Komfort bietet.

### Leistungsfähige Laufsohle für unterschiedliche Einsatzbereiche

Ein zentrales Element der neuen Serie ist die MOTION CORE Gummilaufsohle, die bis zu 300 °C hitzebeständig ist. Das Sohlenprofil kombiniert flachere Bereiche für guten Halt auf Innenflächen mit tieferen Strukturen, die im Aussenbereich für Stabilität und eine selbstreinigende Wirkung sorgen. Seitliche Verstärkungen im Fersenbereich unterstützen zusätzlich ein kontrolliertes Abrollen.

### Komfort für lange Arbeitstage

Für eine angenehme Dämpfung sorgt die Cushioning Midsole, die die beim Gehen entstehenden Kräfte absorbiert. In Kombination mit dem atmungsaktiven FAP® LITE Durchtrittschutz sowie dem Memory-Foam-System des Fussbetts entsteht ein komfortables Laufgefühl – auch bei langen Arbeitstagen.

Die neue Linie umfasst drei Modelle in den Schutzklassen S1PS und S3S und ist in den Grössen 39 bis 48 erhältlich. Die Sicherheitsschuhe sind über den Fachhandel verfügbar. [www.ism-europa.de](http://www.ism-europa.de)

## Nouvelle ligne de chaussures de sécurité – développée par ISM

Avec la nouvelle gamme MOTION CORE, développée par ISM et PIP EMEA, une nouvelle génération de chaussures de sécurité arrive sur le marché. Conçue pour un environnement de travail dynamique, cette ligne combine design sportif, protection fiable et confort durable.

### Design sportif et sécurité au quotidien

Les modèles de la ligne MOTION CORE s'inspirent de l'esthétique des baskets modernes tout en répondant aux exigences élevées en matière de sécurité. Ils conviennent aussi bien à l'atelier, à l'entrepôt, à l'industrie qu'aux métiers artisanaux. Légères et confortables, ces chaussures permettent une transition fluide entre travail et quotidien.



Chaque modèle est équipé d'une coque en acier robuste et de la protection

anti-perforation FAP® LITE, garantissant une protection fiable. La doublure fonctionnelle BreathActive favorise un climat agréable pour le pied, tandis que la semelle intérieure evercushion® EASY assure un amorti confortable.

### Semelle MOTION CORE – stabilité et adhérence

La semelle extérieure en caoutchouc résiste à des températures allant jusqu'à 300 °C et offre une excellente adhérence sur différents types de surfaces. Des crampons plus plats améliorent la stabilité en intérieur, tandis que les éléments profilés plus profonds se nettoient automatiquement lors d'une utilisation en extérieur. La semelle intermédiaire amortissante absorbe efficacement les forces générées lors de la marche. Résultat: une sensation de marche dynamique et un soulagement notable lors de longues journées de travail.

### Trois modèles pour différentes exigences

La gamme comprend trois modèles, dont deux conformes à la classe de protection S1PS avec tige en microfibre et maille respirante. Un troisième modèle répond à la classe S3S et dispose d'une tige particulièrement résistante avec textile abrasif et déperlant. Les modèles sont disponibles dans les tailles 39 à 48.

Les nouvelles chaussures MOTION CORE sont disponibles dès maintenant dans le commerce spécialisé ainsi que dans certaines boutiques en ligne. [www.ism-europa.de/fr](http://www.ism-europa.de/fr)





**DU BRINGST  
DIE POWER.  
WIR DIE 18V.**

**Engineered for Action**



**BOSCH**

Invented for life

**Bosch Professional**

# KÄRCHER



# 60 JAHRE TRIFFT AUF NACHHALTIGKEIT.

Seit sechs Jahrzehnten steht Kärcher Schweiz für Sauberkeit, Innovation und höchste Qualität. Doch die Zukunft verlangt mehr: Sie verlangt Verantwortung. Deshalb punkten unsere Jubiläumsmodelle nicht nur mit edlem schwarzem Design und Gratiszubehör, sie arbeiten auch besonders wassersparend, energieeffizient und mit natürlichen Reinigungsmitteln. Jetzt ins Sortiment aufnehmen. [kaercher.ch](https://www.kaercher.ch)

**60  
JAHRE**

**KÄRCHER  
SCHWEIZ** 